

**schoeler
+micke**
the world of table tennis

online shopping :

 lässig von zuhause einkaufen. viele infos und mehr - alles digital.

shoppartner:

 unsere partnershops mit test- und spielcenter. tischtennis zum anfassen.

der katalog:

 seit einem viertel jahrhundert die „bibel“ des tt-sport. unsere angebote bunt auf weiß.

schoeler+micke bietet Ihnen die Top-Marken aus der Welt des Tischtennis - und das zu einem unschlagbaren Preis-Leistungsverhältnis. Seit über 25 Jahren profitieren Vereine und Mengenbesteller von speziellen Top-Angeboten. Werden Sie schoeler+micke Club-Member: So erhalten Sie unseren Katalog und wir informieren Sie aktuell über Neuentwicklungen oder Sonderangebote und Auslaufartikel zu echten Powerpreisen. Geben Sie uns einfach Ihre Daten über unsere Homepage oder unsere Hotline durch. Insbesondere für die technisch anspruchsvollen Artikel stellen wir ihnen unsere kompetenten Produktberater zur Seite. Ihren persönlichen Ansprechpartner finden Sie unter www.schoeler-micke.de oder in unserem aktuellen Katalog.

schoeler+micke Märkische Straße 82a 44141 Dortmund tel: 0231/9585-0 fax: 0231/9588-44 s-m@schoeler-micke.de

Hotline: **0231 95 88 55**

www.schoeler-micke.de



Festschrift zum 100-jährigen Jubiläum

Redaktion, Gestaltung und Werbung: Hans-Georg Ermeling
Erhard Münstermann

Wir danken allen, die durch ein Inserat die Erstellung dieser Festschrift ermöglichten.

Vor fünfzig Jahren:

Programm zur Festveranstaltung

**am Sonnabend, dem 25. August 1951, im Vereinslokal,
Lindenschänke am Markt.**

Mitwirkende: Streichquartett Schoppe
Fred Krüger, Parodist
Frl. Wetzel, Rundfunk
Peter Peters?.....

I. Teil

Ouvertüre	Schoppe
Festprolog	Krüger
Begrüßungsansprache	1. Vors. Dowald
Totenehrung	
Solo für Violincello	Schoppe
Festansprache	Journal. Rasch
Ehrungen	
Musikstück	Schoppe

II. Teil

(Humoristischer Teil - Wir warten mit Überraschungen auf)

Gesamtgestaltung : Fred Krüger

Zum Mitsingen: Pack`die Badehose ein!

Pack´ die Bade Hose ein, nimm dein kleines Schwesterlein,
und dann nischt wie raus ins Freibad!

Ja, wir radeln wie der Wind, durch den Bornekamp geschwind,
und dann sind wir bald im Freibad.

Hei! Wir tummeln uns im Wasser, wie die Fischlein, das ist fein
und nur deine kleine Schwester, ach, die traut sich nicht hinein.

Pack´ die Badehose ein, nimm dein kleines Schwesterlein,

Pack´ die Badehose ein, nimm dein kleines Schwesterlein,
usw.

Grüßwort:



Der Verein ist das Herz des Sports. Wenn die Schwimmfreunde Unna 01/10 ihr einhundertjähriges Jubiläum begehen, dann ist dies ein Grund zu besonderer Freude. In diese Freude mischt sich der Stolz darüber, im Sportland Nordrhein-Westfalen einen Verein zu haben, der seit einem Jahrhundert sowohl im Spitzensport als auch im Breitensport erfolgreich aktiv ist.

Im Schwimmen führen die Schwimmfreunde Unna 01/10 Kinder, Jugendliche und Senioren seit vielen Jahren bis hin zu internationalen Wettbewerben.

Die Wasserballmannschaften des Vereins nehmen regelmäßig bei Meisterschaften und Turnieren im In- und Ausland teil.

Darüber hinaus bieten die Schwimmfreunde Unna 01/10 ihren rund 600 Mitgliedern eine umfangreiche Palette breitensportlicher Aktivitäten sowie eine zeitgemäße Jugendarbeit.

Im Verein werden Werte und Tugenden wie gegenseitige Hilfe, Rücksichtnahme, Vertrauen und Verantwortung gemeinsam erfahren und gelebt und leisten einen wichtigen Beitrag für unsere Gesellschaft.

Dafür danke ich allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Schwimmfreunde Unna 01/10 sehr herzlich - ganz gleich, ob es sich um Vorstandsmitglieder, Übungsleiter, Trainer oder Betreuer handelt. Ihr Engagement hat zum Gelingen der 100-jährigen erfolgreichen Vereinsgeschichte beigetragen und gibt Anlass, mit Mut und Zuversicht in die Zukunft zu blicken.

Ihnen allen wünsche ich schöne Jubiläumsfeiern und viele weitere sportliche Erfolge

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Michael Vesper'.

Dr. Michael Vesper

Minister Für Städtebau und Wohnen
Kultur und Sport des Landes
Nordrhein-Westfalen

Vor fünfzig Jahren:

Programm zur Festveranstaltung

**am Sonntag, dem 26. August 1951, 16.00 Uhr,
Badeanstalt im Bornekamp.**

Sportveranstaltung

Mitwirkende: Schwimmverein „Rote Erde“ Hamm
Schwimmverein „Westfalen“ Dortmund
Schwimmfreunde Unna

**Schwimmwettkämpfe, Kunstspringen, Wasserball
Jubiläumsstaffel
der teilnehmenden Vereine**

18.00 Uhr:

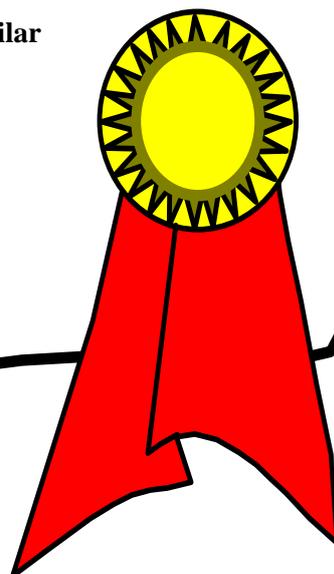
Großes Volksfest auf der Liegewiese der Badeanstalt unter dem Motto:
„Pack`die Badehose ein“

Zum Tanz unter bengalischem Licht spielt das bekannte
Katharinen - Orchester

Für Unterhaltung sorgen Mitglieder des Rundfunks.

Mit dem großen Jubiläumsfeuerwerk auf der Festwiese
wartet der Verein um
22.00 Uhr auf.

**Zu allen Veranstaltungen bietet der Jubilar
volkstümliche Preis.**



Grüßwort:



Liebe Schwimmfreunde,

im September diesen Jahres begehen die Schwimmfreunde Unna 01/10 e.V. ihr 100-jähriges Bestehen. Dies ist ein ebenso freudiger wie ehrenvoller Anlass für den ältesten und größten Schwimmverein unserer Stadt, auf seine erfolgreiche Vergangenheit zurück zu blicken. Aber, und dies ist genauso wichtig, auch Gelegenheit, seinen Blick in eine weitere erfolgversprechende Zukunft zu richten.

Viele Erfolge im Breiten- und Spitzensport mit zahlreichen Meistertiteln bis auf Bundesebene sind eindrucksvoller Beweis für die gute Vereinsarbeit. Diese Erfolge werden der breiten Bevölkerung im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit des Vereins publik gemacht

und erfahren regelmäßig ihre Anerkennung bei den jährlichen Sportlerehrungen durch die Stadt Unna. So stellen die Schwimmfreunde Unna stets eines der größten Kontingente der geehrten Sportlerinnen und Sportler.

Ein Grund von vielen, weshalb die Schwimmfreunde Unna solche Erfolge feiern können, liegt sicher im guten Miteinander von Stadt und Verein. Schon 1958 schuf die Stadt Unna durch den Bau eines Hallenbades einen wesentlichen Bestandteil der für die schwimmsportliche Betätigung notwendigen Infrastruktur. Und auch nachdem dieses Bad einer anderen Nutzung weichen musste, gelang es durch den Neubau der Schwimmhalle am Bergenkamp.. auf der Basis eines breit angelegten Engagements vieler Beteiligter, allen am Schwimmsport interessierten Menschen in Unna eine neue und moderne Schwimmarena zur Verfügung zu stellen.

Das breite Schwimmsportangebot der Schwimmfreunde Unna 01/10 e.V. hat bis heute rund 600 Menschen unserer Stadt dazu bewegt, dem Verein beizutreten. Damit sind Sie nicht nur einer der erfolgreichsten sondern auch einer der mitgliederstärksten Vereine in Unna. Dieser Zulauf ist auch Beweis für die Attraktivität des gesamten Angebotes des Vereins, das neben den verschiedenen Schwimmmarten auch den Wasserballsport beinhaltet.

Besondere Anerkennung seitens der Stadt Unna gebührt den Schwimmfreunden dafür, dass es ihnen immer wieder gelingt, mit der Ausrichtung überregionaler Schwimmsportveranstaltungen und Verbandstagungen in Unna beauftragt zu werden. Ich denke, dass die Schwimmfreunde damit einen aktiven und wohl beachteten Beitrag zur positiven Darstellung Unnas über die Grenzen unserer Stadt hinaus leisten. Ein weiterer Beitrag hierzu ist die aktive Teilnahme am Austausch mit unseren Partnerstädten, an dem sich die Schwimmfreunde Unna nicht nur durch sportliche Vergleiche, schon sehr früh beteiligt haben.

Den nunmehr anstehenden Jubiläumsfeierlichkeiten wünsche ich im Namen der Stadt Unna einen gelungenen Verlauf und allen Mitwirkenden bleibende Erinnerungen.

Für die Zukunft wünsche ich allen Schwimmfreunden noch viele Erfolge.

A handwritten signature in dark ink, reading "Volker W. Weidner".

Volker W. Weidner
Bürgermeister

Der talentierte Allrounder.



- ▶ 18 Kopien/Seiten
A4 pro Minute
- ▶ Auflösung: 600 dpi
- ▶ Standard: digitale Kopierfunktionen

Der KM-1810 passt in kleinste Büros, verfügt aber über digitale Kopierfunktionen eines Großen. Und mit dem optionalen Kyocera Druck-Controller wird er zum Drucker – mit Netzwerkanbindung für alle gängigen Systemumgebungen: ideal für dezentrale Arbeitsgruppen.

▲ print ▲ copy ▲ scan ▲ fax

Lassen Sie sich überzeugen:

M.S.E. GmbH

Microcomputer • Systeme • Equipment

Hertinger Str. 48
59423 Unna
Tel: 02303/98122-0
Fax: 02303/86256
E-Mail: vertrieb@msegmbh.de
Web: www.msegmbh.de

The best solution.
That's what I want.



Grußwort:

DEUTSCHER SPORTBUND

PRÄSIDENT

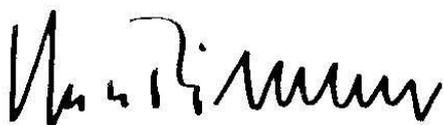
Sehr geehrter Herr Münstermann,

als Dank und Auszeichnung für Turn- und Sportvereine, die sich in langjährigem Wirken Verdienste um die Pflege und Entwicklung des Sports erworben haben, wurde die „Sportplakette des Bundespräsidenten“ gestiftet.

Ich freue mich, Ihnen mitteilen zu können, dass der Herr Bundespräsident Ihrem Verein die Sportplakette verliehen hat. Meinen Glückwunsch zu der hohen Ehrung verbinde ich mit dem Dank an die zahlreichen ehrenamtlichen Helfer, die sich in vielen Jahren um die sinnvolle Gestaltung des sportlichen und gesellschaftlichen Zusammenkommens ihrer Mitmenschen verdient gemacht haben. Darin vor allem beruht die Stärke unserer Turn- und Sportbewegung, die in ihrer Bedeutung als einer der Grundpfeiler des freiheitlichen, demokratischen Gemeinwesens nicht hoch genug eingeschätzt werden kann.

In den Vereinen bieten sich den Bürgern Möglichkeiten zur Betätigung in der Freizeit. Die Vereine sind es auch, die über die Aktivitäten im Übungs-, Spiel- und Wettkampfbetrieb hinaus sozialwirksame gesellschaftspolitische Arbeit leisten. Die Vereine sind es schließlich, die vielen Bürgern Gestaltungsmöglichkeiten für persönliche und gemeinschaftliche Ziele eröffnen. Es ist die Willenserklärung der Sportler, freiwillig in gegenseitiger Achtung und Anerkennung, in Gleichberechtigung und Selbstbestimmung, unabhängig von Herkunft, Hautfarbe, Religion und politischer Auffassung miteinander Sport zu treiben und die Jugend in den Vereinen in diesem Sinne zu erziehen.

Mit freundlichen Grüßen



Manfred von Richthofen



**Auf Gelsenwasser können
Sie sich verlassen.
Zu jeder Tages- und Nachtzeit.**

Egal, ob Sie morgens, mittags, abends oder nachts den Wasserhahn aufdrehen, wir sorgen für frisches, klares Trinkwasser. Verlassen Sie sich drauf.

GELSENWASSER AG
Betriebsdirektion Unna
Viktoriastraße 34, 59425 Unna
Telefon: 0 23 03/2 04-0
Telefax: 0 23 03/2 04-2 44
Internet: www.gelsenwasser.de

Kundenservice-Center
Unsere Antwort auf Ihre Fragen
Telefon: 01 80-1 99 99 91
E-Mail: service@gelsenwasser.de

GELSENWASSER



Grußwort:



Zum 100-jährigen Jubiläum der Schwimmfreunde Unna 01/10 e.V., des größten und ältesten Schwimmvereins Unnas möchte ich im Namen des Präsidiums des Deutschen Schwimm-Verbandes die herzlichsten Glückwünsche aussprechen.

100 Jahre - da kann man schon auf eine bewegte Geschichte zurückblicken:

Gründung, Trennung und Wiedervereinigung, internationale Vergleiche, Deutsche Meisterschaften, Länderkämpfe, den erfolgreichen „Kampf“ für ein neues Hallenbad, die stetige Erweiterung des Angebotes und nicht zu vergessen den alljährlichen „Schwimmer-Karneval“.

An dieser Stelle gilt mein besonderer Dank all den engagierten Menschen, die mit Ihrem unermüdlichen ehrenamtlichen Einsatz den Verein lebendig und beweglich erhalten.

Ich wünsche Ihnen viele erfolgreiche Veranstaltungen im Jubiläumsjahr, weiterhin so engagierte Mitstreiterinnen und Mitstreiter und vor allem ein rauschendes Jubiläumfest am 15. September.

A handwritten signature in black ink, which appears to read 'Dr. Thiel'. The signature is written in a cursive, flowing style.

Dr. Christa Thiel
DSV-Präsidentin

wir bringen farbe in ihr Leben
Malermeister
HEINRICHS

Vinckestraße 24 · 59423 Unna
 Tel. 0 23 03 / 8 02 05 · Fax 8 95 56

Ausführung sämtlicher Maler und Lackierarbeiten
 Moderne Raumgestaltung
 Vollwärmeschutz
 Bodenbeläge



Der Dach-Profi



bietet bei Dachsanierung
 Beratung durch Bild und Muster
 Besichtigungen fertiger Objekte
 Wirtschaftliche Lösungen
 Wiese GmbH
 59423 Unna · Tel. 25 45 60
 Ausstellung: Hans-Böckler-Str. 22 (Nähe Zurbrüggen)
 Dortmund · Tel. 51 42 22



Grüßwort:



Die Schwimmfreunde Unna 01/10 feiern ihr 100jähriges Jubiläum. Hierzu gratuliere ich im Namen des Präsidiums des Schwimmverbandes Nordrhein-Westfalen, aber auch persönlich ganz herzlich.

100 Jahre Vereinsgeschichte sind Höhen und Tiefen innerhalb eines Vereins, die Geschichte widerspiegeln. 100 Jahre Verein bedeutet aber auch Tradition und damit Verpflichtung. Immer wieder haben sich verantwortliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Verein zusammengefunden, um die Ideale des Vereins hervorzuheben und damit gleichzeitig den Gründern des Vereins zu danken, indem sie ihr Werk fortsetzten.

Motivation für die Gründung des Stammvereins des Schwimmvereins Unna im Jahre 1901 war zweifellos auch die durch die ersten Olympischen Spiele der Neuzeit 1896 in Athen gewachsene gesellschaftliche Bedeutung des Sports. Neun Jahre später im Jahre 1910 wurde der Schwimm-Club Unna gegründet und im Jahre 1947 fand der Zusammenschluss beider Vereine unter dem heutigen Namen Schwimmfreunde Unna 01/10 statt.

Es ist eine wechselvolle Geschichte, die erst die beiden und hinterher der heutige Verein durchlebten. Es waren Höhen und Tiefen, wobei in der Erinnerung natürlich die Höhen viel stärker haften bleiben. So zum Beispiel die Schwimm-Länderkämpfe, die internationalen Wasserballvergleiche sowie die Deutschen und Landesmeisterschaften im Schwimmen, die in Unna durch die Schwimmfreunde hervorragende Organisatoren fanden. Dass nach der Schließung des Hallenbades in 1987 ein Neubau nahezu erkämpft wurde, war allen klar, die die Unnaer Schwimmfreunde kannten. Nun erlebt der Verein wieder einen Aufschwung und man kann ihm nur wünschen, dass er an alte Erfolge wieder anknüpft.

In seiner weiteren traditionsreichen Geschichte, die in der vorliegenden Chronik hervorragend dokumentiert wird, hat er neben den sportlichen Erfolgen aber auch eine Besonderheit aufzuweisen: Den „Schwimmer-Karneval“, das größte Karnevalsfest in seiner Heimatstadt.

Im Jubiläumsjahr haben die Schwimmfreunde wieder einmal den Verbandstag der Südwestfalen ausgerichtet. So wie sich der Verein schon immer in vielfältiger Art und Weise um mehr kümmert als nur den Vereinsbetrieb, wenn dieser auch mit seinen vielfältigen Facetten im Leistungssport, Breitensport und der Jugendarbeit ein hohes Engagement verlangt.

Die Schwimmfreunde Unna sind ein wichtiger gesellschaftlicher Bestandteil ihrer Heimatstadt. Viele haben dazu beigetragen, dass der Verein heute seine hundertjährige Geschichte schreibt. Ich möchte daher allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern danken, die in dieser Zeit selbstlos für andere tätig waren. Das ist verdienstvolles Ehrenamt!

Für die Zukunft wünsche ich dem Jubilarverein ein Fortsetzen seiner erfolgreichen Arbeit.

A handwritten signature in black ink that reads "Manfred" followed by a stylized flourish.

Manfred Peppekus
Präsident des Schwimmverbandes Nordrhein-Westfalen



Der Vorstand

1. Vorsitzender

Erhard Münstermann

Hansastraße 136
59427 Unna

Tel. privat: (0 23 03) 5 02 92
Tel. dienstl.: (0 23 03) 9 64 - 1 49
Fax: (0 23 03) 59 02 35

2. Vorsitzender

Wolfgang Nöcker

Bahnhofstraße 40
59423 Unna

Tel. privat: (0 23 03) 2 16 87
Tel. dienstl.: (0 23 03) 1 31 50
Fax: (0 23 03) 1 31 50
E-Mail: w.g.nöcker@t-online.de

Geschäftsführer

Hans-Georg Ermeling

Vaersthausener Straße 42 d
59425 Unna

Tel. privat: (0 23 03) 6 16 62
Tel. dienstl.: (0 23 03) 27 11 16
E-Mail: sfu.ermeling@t-online.de

Kassenwart

Siegfried Casparby

Münchener Straße 11
59425 Unna

Tel. privat: (0 23 03) 6 39 04
Tel. dienstl.: (0 23 03) 77 16 22
E-Mail: sfu.casparby@t-online.de

Schwimmwart

Manfred Baginski

Bornekampstraße 34 a
59423 Unna

Tel. privat: (0 23 03) 8 14 97
E-Mail: manfred.baginski@t-online.de

Wasserballwart

Gundolf Bitter

Erlenweg 37
59425 Unna

Tel. privat: (0 23 03) 87 04 20
Tel. dienstl.: (0 23 31) 2 07 27 56



**Unsere Vereinsstunden, Übungs- und Trainingszeiten
finden in der Schwimmsporthalle Unna am Bergenkamp statt**



Grüßwort:



**Ein kühner Schwimmer fragt nie,
Wie tief die Wasser Fluth,
Mit starkem Arm zertheilt er sie
Und rettet Gut und Blut**

Unter diesen Leitgedanken stellten die Unnaer Schwimmer im September 1901 das Protokoll der Gründungsversammlung. Auch wenn sich in den einhundert Jahren viel verändert hat, bleiben und bleiben die Schwimmausbildung und die Fortbildung zu sicheren Schwimmern eine der äußerst wichtigen Aufgaben der Vereinsarbeit.

Der Leistungs- und Breitensport sowie die zahlreichen außersportlichen Aktivitäten haben den guten Ruf der Schwimmfreunde 01/10 im gesamten Deutschen Schwimm-Verband, besonders aber in unserer Heimatstadt Unna begründet.

Die sportlichen Erfolge unserer Aktiven können sich sehen lassen. Zahlreiche sportliche Großveranstaltungen und Tagungen wurden von uns in Unna organisiert. Aber auch die Geselligkeit hatte bei uns immer ihren festen Platz. Wir sind glücklich darüber, dass unsere Vereinsfeste - und hier im besonderen Maße unser Schwimmerkarneval - zu den alljährlichen Höhepunkten in dieser Stadt zählen.

Wir können daher mit Stolz und Freude auf 100 Jahre Schwimmsport in Unna zurückblicken.

Es ist für uns eine Verpflichtung, all' denen herzlich zu danken, die sich mit großem Engagement und bewundernswertem Idealismus immer wieder für unsere Sache eingesetzt haben.

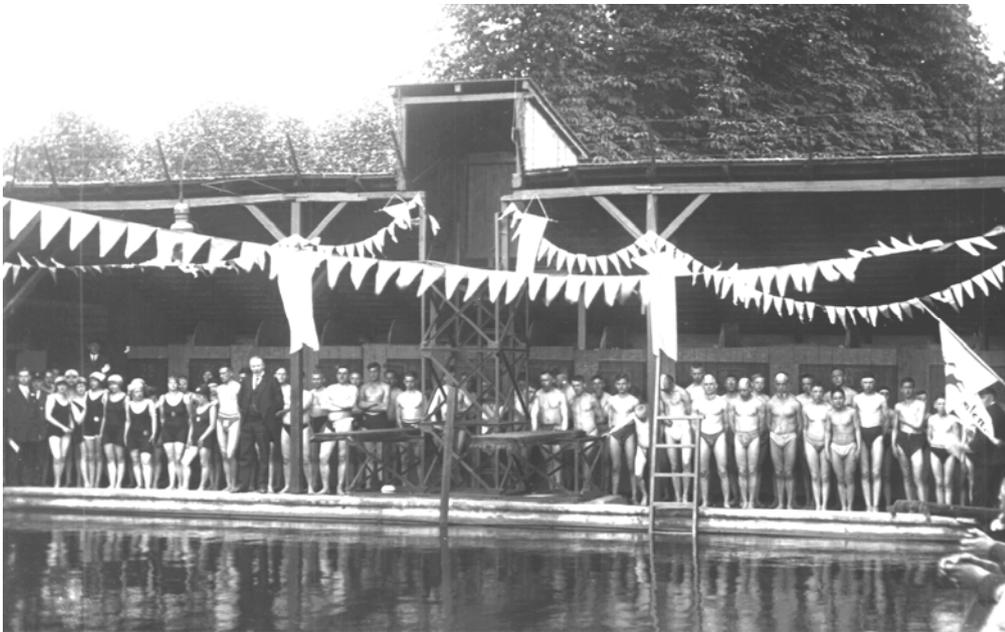
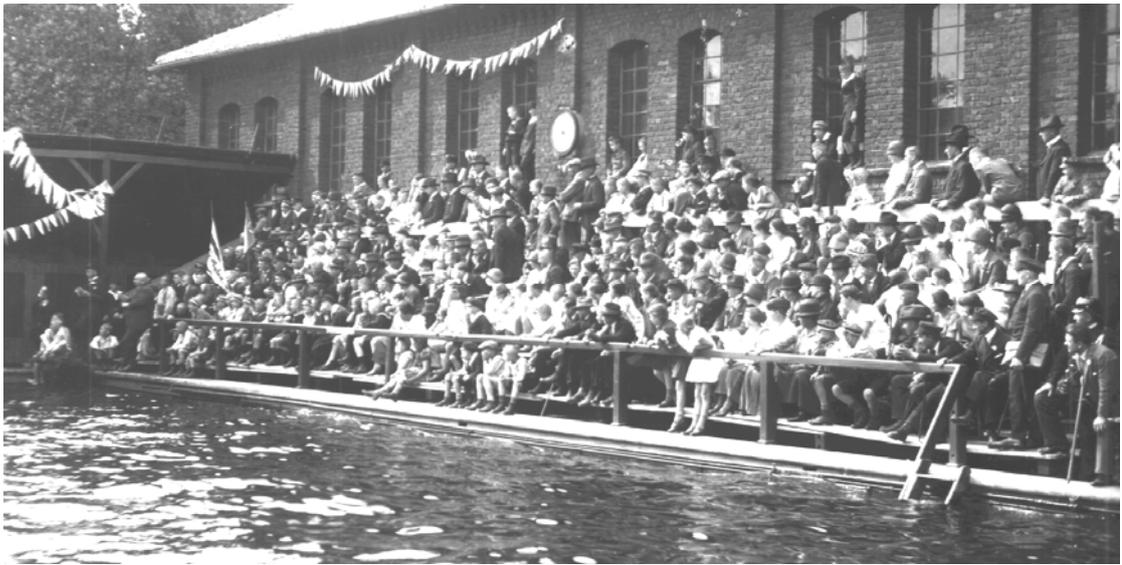
Unser Dank gilt aber auch den Mitgliedern, die uns seit vielen Jahren die Treue gehalten haben.

Ein großes Dankeschön richten wir an Rat und Verwaltung der Stadt Unna und an die Sport- und Bädertriebe für die stets gewährte Unterstützung.

Der Vorstand der Schwimmfreunde Unna 01/10

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'E. Münstermann'.

Erhard Münstermann
1. Vorsitzender



Aus der Geschichte des Jubilars

Wie hat es begonnen?

Was waren die herausragenden Ereignisse?

Hier wird berichtet, was in den Unterlagen von anno dazumal, vorgestern, gestern und heute festgehalten worden ist. Leider kann diese Chronik nicht alles berücksichtigen, was gewesen ist; denn dann müsste diese Festschrift den doppelten Umfang haben.

Aber nun mit einem kräftigen Startsprung hinein in die „Erinnerungen!“



Vor 100 Jahren war das Schwimmen nur einigen ganz Mutigen vorbehalten, die sich auch über die damaligen Begriffe von Sitte und Moral hinwegsetzten. Umso größere Hochachtung muss man dem damaligen Bademeister der städtischen Badeanstalt W. Wehner zollen, der in einem Aufruf „nach Interessenten der Schwimmsache“ suchte und sie in den Herren C. Schwarze, G. Müller, C. Lueg, A. Weiser, F. Wolf, G. Lünenbürger, H. Eckloff sowie E. und F. Denninghoff fand.

Durch einen nie erlahmenden Eifer und unverwüsthliche Überredungsgabe schafften sie es, dass am 18. September 1901 zwanzig Herren zusammenkamen und den „Schwimmverein Unna“ gründeten.

Das Bestreben des Vereins lag in erster Linie darin, das Schwimmen populär zu machen. Erst in zweiter Hinsicht wurde an den Wettkampfsport gedacht. Einen breiten Raum nahmen bereits in den Gründungsjahren die geselligen Veranstaltungen ein.

Das erste Schwimmfest wurde ein großer Erfolg.

Nach „Wasserpantomimen“, 50 m Tauchen, Hechtschwimmen und Wettswimmen folgte im Vereinslokal „Harmonie“ die Siegerehrung.





1905 wurde eine Damenabteilung, 1907 eine Jugendabteilung ins Leben gerufen.

Das Jahr 1910 brachte in der Unnaer Schwimmerei eine Änderung. Einige Mitglieder waren mit der Zielsetzung des Vereins nicht einverstanden und hoben den „Schwimmclub Unna“ aus der Taufe. So war Konkurrenz entstanden.

Es begann ein lebhaftes Wettfeiern beider Vereine, wobei „Schwimmverein“ und „Schwimmclub“ viele schöne Erfolge errangen.

Der 1. Weltkrieg brachte das Vereinsleben bald zum Erliegen.

Nach Kriegsende und Inflation konnte man sich in beiden Vereinen schnell wieder neu konstituieren.

Der hohe sportliche Leistungsstand beider Vereine mit hervorragenden Ergebnissen hielt bis in die 30er Jahre an und kam dann leider zu einem gewissen Stillstand, der bis zum Beginn des 2. Weltkrieges nicht mehr beseitigt werden konnte.

Die ehemaligen Mitglieder versuchten nach Kriegsende, das Vereinsleben wieder in Gang zu bringen.

Im Jahre 1947 fand dann der Zusammenschluss der beiden Unnaer Vereine zu den heutigen „Schwimmfreunden Unna 01/10“ statt.



Da sich in den Jahren zuvor beide Vereine immer um ein freundschaftliches Zusammenarbeiten bemüht hatten, gab es kaum Schwierigkeiten, diesen Zusammenschluss im Interesse des Schwimmsports zu bewerkstelligen.

Und sofort erhielt der Schwimmsport in Unna eine sichtbare Belebung.

Die erste Übungsstunde der „Schwimmfreunde“ fand am 3. Juni 1947 statt. Schon im ersten Jahr zeigte es sich, dass sich der neue Verein auf sportlichem Gebiet bereits mit anderen messen konnte.

Die rege Wettkampfbeteiligung hielt auch in den nächsten Jahren an.

Im Jahre 1948 gelang - mit tatkräftiger Unterstützung der Vereinsmitglieder - eine Modernisierung des Bornekamp-Freibades.

Fast 450 Gäste folgten der Einladung zum „Schwimmer-Karneval“ am 19. Februar 1949 in den „Nordstern“. Himmelfahrtswanderung,

Erholungsaufenthalt in Villingen und das erste Nachkriegs-Kinderfest fanden ebenfalls eine rege Beteiligung.

Im Rahmen der 700-Jahrfeier der Stadt Unna sahen über 1000 Besucher die große Sportveranstaltung im Freibad.



Ein großes Zeltfest mit Feuerwerk beschloss diesen Festtag im Jahre 1950.

Die 50jährige „Jubelfeier“ der Schwimmfreunde 01/10 fand am 25. August 1951 in der „Lindenschänke“ statt.

Die spätere Olympiasiegerin Ursula Happe (Westfalen Dortmund) war einer der Glanzpunkte der Sportveranstaltung am darauffolgenden Tage.

1952 wurde Wilhelm Ruppel zum 1. Vorsitzenden gewählt. Im Rahmen der „Hellwegschau“ nahm das Schwimmfest im Bornekamp einen glänzenden Verlauf.

Der neugewählte Geschäftsführer Franz Münstermann konnte in den Mitteilungen des Jahres 1954 über viele sportliche Erfolge, sowie Fahrten zur Waldbühne nach Heessen und zum Stadttheater nach Hagen berichten.

Die Vereinsvertreter des Bezirks Südwestfalen trafen sich im Jahre 1956 erstmalig zu ihrem Bezirkstag in Unna („Kurhaus“), wobei der Bezirk gleichzeitig sein 10jähriges Bestehen feierte. Am 7. Juli des gleichen Jahres wurden die jahrelangen Bemühungen der Schwimmfreunde mit der Grundsteinlegung für das Hallenbad an der Platanenallee belohnt.



Februar 1958: Ein stolzer Tag in der Geschichte der Schwimmfreunde. Das Hallenbad an der Platanenallee wurde eingeweiht. Der Westdeutsche Rundfunk brachte hierüber einen Bericht innerhalb seines Fernsehprogramms.



Seine sportliche Eröffnung hatte das Bad mit den Südwestfälischen Meisterschaften. Großes Interesse fanden die internationalen Wasserballspiele, bei denen der SC Rote Erde Hamm auf die Landesmeister SC Cheltenham und CN Barcelona traf.

Südwestfalen gewann in Unna einen Vergleichskampf gegen Österreich. In der „Stadtschänke“ fand das 1. „Oktoberfest“ statt.

Der sportliche Aufschwung wurde bei den Südwestfälischen Meisterschaften 1961 in Werdohl sichtbar. Dort waren die Schwimmfreunde mit sechs Titeln, sieben zweiten und vier dritten Plätzen die erfolgreichste Mannschaft. Mit einem Empfang und anschließendem Ball feierte man „60 Jahre Schwimmsport in Unna“.



Vorstand im Jahre 1958

Am 30. Januar 1962 besuchte der millionste Badegast das Hallenbad an der Platanenallee. Nach monatelangen Vorbereitungen liefen die Westdeutschen Meisterschaften in Unna reibungslos über die Bühne. Vor einer erfreulich großen Zuschauerkulisse waren Holm Mrazek (Deutscher Rekord) und Hermann Haverkamp (vier Siege) die herausragenden Teilnehmer.

Einen ausgezeichneten 3. Platz schaffte Peter Vieler über 200 m Brust bei den Deutschen Jugendmeisterschaften in Ludwigshafen. Henner Helmert und Peter Vieler holten in Hagen die ersten WSV-Jugendmeistertitel für die 01/10er.

Die Unterhaltungstruppe unseres Vereins begeisterte beim WSV-Verbandstag 1963 in Duisburg-Wedau. Sportlicher Höhepunkt dieses Jahres waren die Deutschen Jugendmeisterschaften im Unnaer Hallenbad.

Heike Hustede, die einen neuen Rekord über 100 m Delphin schwamm, und der dreifache Meister Werner Freitag standen an der Spitze der hochklassigen Titelkämpfe.

1964 wurde Kurt Bachmann zum DSV-Schwimmwart gewählt. Zu ihrem ersten Einsatz in einer Ländermannschaft kamen Astrid Bredt und Hubert Brune. Den kurzfristig angesetzten Vergleichskampf Südafrika gegen Westdeutschland gewannen die starken Gäste vor zahlreichen Zuschauern im Unnaer Hallenbad. In Hannover wurde Hubert Brune Deutscher Schülermeister über 100 m Freistil und 100 m Delphin.

Das herausragende Ereignis des Jahres 1965 in Unna war der Besuch der UdSSR-Schwimm Mannschaft. Vor ausverkauften Rängen waren die Gäste nicht zu gefährden. Propenkow, Masanow, Kuzmin, Schuwalow & Co. zeigten ihr großes Können und stellten vier neue Landesrekorde auf. Bei den Jugendeuropameisterschaften in Barcelona kam Hubert Brune zweimal auf Platz zwei. Der bewährte USA-Trainer Georges Haines referierte vor DSV-Prominenz in Unna.

Die Jahreshauptversammlung 1966 wählte Wilhelm Ostermann zum neuen 1. Vorsitzenden des Vereins. Bei den Westdeutschen Meisterschaften in Mülheim errang Hubert Brune den Titel über 1500 m Freistil. Insgesamt 44 Medaillen holten unsere Schwimmerinnen und Schwimmer bei den Titelkämpfen des Bezirks Südwestfalen im Hammer Jahnfreibad. Völlig überraschend gewann Beate Post in Lübeck die Deutsche Schülermeisterschaft auf der 100 m Bruststrecke. Michael Hoffmann wurde zweimal Vizemeister.



Der „Bayerische Abend“ unserer Unterhaltungstruppe fand beim Schützenfest 1967 großen Anklang. Michael Hoffmann startete bei den Jugendeuropameisterschaften in Schweden und beim Länderkampf in der Schweiz. Nach ihrem ersten Platz auf WSV-Ebene holte sich unsere Schülermannschaft mit den Schwimmern Bitter, Debus, Hönnicke, Hoffmann, Kurz, Maurer, Treffon und Ziebler in Mülheim die Deutsche Mannschaftsmeisterschaft vor ETV Hamburg und MSV München. Michael Hoffmann wurde dreifacher Deutscher Jugendmeister bei den Wettkämpfen in Bonn.

Unser Ehrenmitglied und verdienstvoller ehemaliger Vorsitzender Walter Schwarze wurde bei der Jahreshauptversammlung 1968 zum Ehrenvorsitzenden ernannt. Zehn Jahre nach seiner Eröffnung konnte das Unnaer Hallenbad die stolze Besucherzahl von fast drei Millionen aufweisen. Bei den WSV-Juniorenmeisterschaften holte sich Horst Heiber fünf Titel. Rolf Schwabe gewann einmal. Michael Hoffmann errang in Kassel die Deutsche Jugendmeisterschaft über 400 m Lagen.

Mit dem Nachwuchs-Länderkampf gegen Schweden vergab der DSV im Jahre 1969 wieder eine Großveranstaltung nach Unna. Das Team der Bundesrepublik lag am Schluss der Wettkämpfe mit zehn Punkten Vorsprung in Front. Die herausragende Leistung bot Kathy Heinze (Bonn) mit der Einstellung des Deutschen Rekords über 200 m Delphin. Bei dieser Veranstaltung kam Gundolf Bitter zu seinem ersten Länderkampfeinsatz. Mit den Schwimmerinnen Renardy, Rösler, Post, Hepp, Hartmann, Köcher, Nigge und Riekenbrauck holte sich unsere weibliche Jugend in Uebach-Palenberg die Westdeutsche Mannschaftsmeisterschaft. Michael Hoffmann verteidigte in Esslingen seinen DSV-Titel über 400 m Lagen bei der männlichen Jugend.

Einen ausgezeichneten 3. Rang hinter Würzburg 05 und SSG Köln verzeichneten unsere Schüler bei der Deutschen Mannschaftsmeisterschaft in Kaiserslautern.

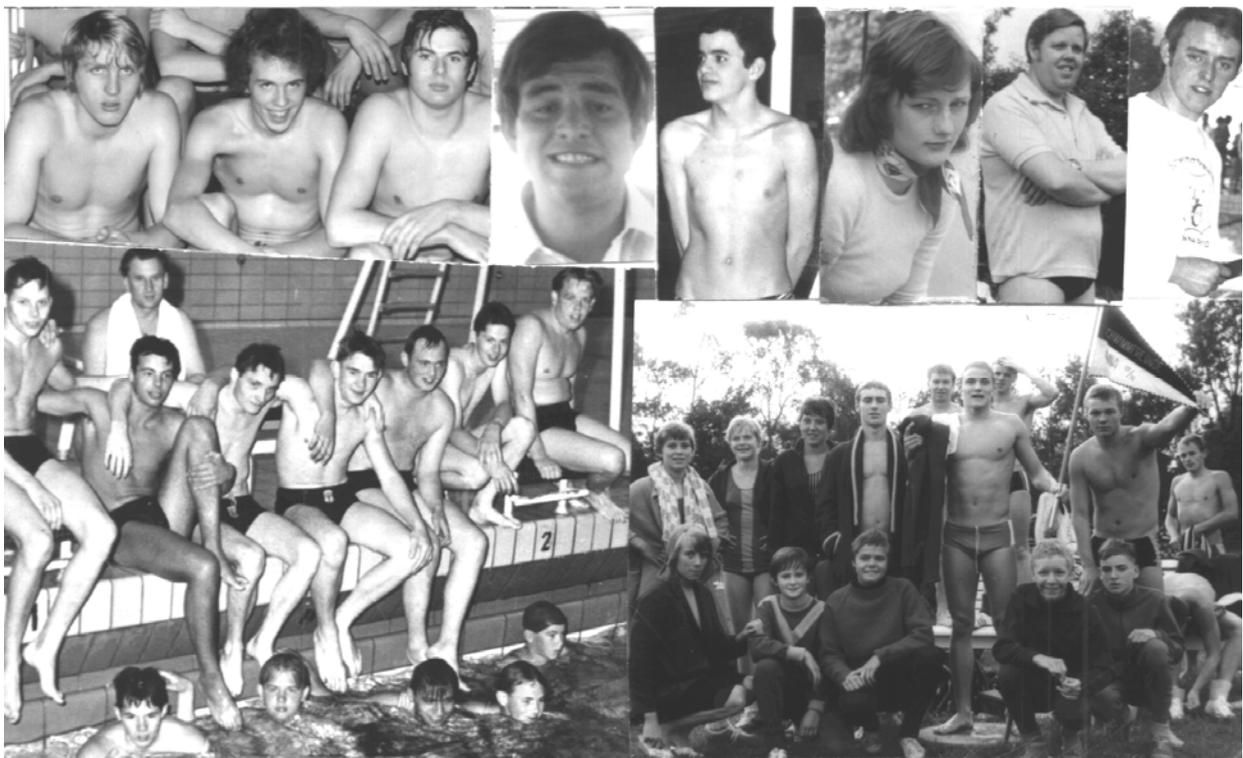


Durch einen 3. Platz bei den Herren und einen 4. Platz bei den Damen feierten unsere Teams 1970 in Aachen einen guten Einstand in der Regionalliga West. Eine große Überraschung schaffte Michael Hoffmann mit dem Gewinn der Vizemeisterschaft über 200 m Lagen bei den „Internationalen Deutschen Meisterschaften“ im Dortmunder Südbad.

Von den Titelkämpfen der Jugend in Marl brachten Michael Hoffmann die Titel über 200 m Freistil, 200 m Lagen und 400 m Lagen und Gundolf Bitter den Titel über 400 m Freistil mit nach Unna. Bei den Deutschen Meisterschaften in Würselen schafften Hoffmann, Bitter, Treffon und Münstermann einen 5. Platz in der 4 x 100 m Freistilstaffel. Das 1. Unnaer Familienschwimmfest wurde zu einem vollen Erfolg.

Zum Bezirkstag anlässlich seines 25-jährigen Jubiläums trafen sich 1971 die Vereine Südwestfalens wieder einmal in Unna.

Absoluter Höhepunkt: Der „Bunte Abend“, gestaltet von den Schwimmfreunden. Höhepunkt der Deutschen Juniorenmeisterschaften im Hallenbad an der Platanenallee war der Deutsche Rekord von Heli Matzdorf (Bochum) über 200 m Lagen. Michael Hoffmann holte sich hierbei zweimal die Vizemeisterschaft. In Marl wurde Gundolf Bitter erneut Deutscher Jugendmeister im 400 m Freistilrennen. Hans-Detlev Nordhaus schaffte den 2. Platz im Rückenschwimmen. Bei der abwechslungsreichen Jubiläumsveranstaltung „70 Jahre Schwimmsport in Unna“ freuten sich die Zuschauer über Kunstspringas Klaus Konzorr, die Bielefelder Kunstschwimmerin und die Wasserballer vom SC Rote Erde Hamm und SV Kamen 91.



Das Olympiajahr 1972 stellte das Motto für die karnevalistische „Narren-Olympiade“ im „Lutherhaus“. Die Herrenmannschaft kam in Leverkusen auf den 3. Platz der Regionalliga West. Bei den Titelkämpfen der DSV-Jugend kamen Hans-Detlev Nordhaus auf den 3. Platz über 100 m Rücken und Gundolf Bitter auf die gleiche Position über 400 m Freistil. Das 2. Unnaer Familienschwimmfest brachte 250 Teilnehmer an den Start. Mit einer bunten „Wassershow“ stellten sich die Wassersport treibenden Unnaer Vereine im Hallenbad vor.

Unsere Herren schoben sich im Jahre 1973 an die 4. Stelle bei den Durchgängen der Regionalliga West. Nach intensivem Training nahmen unsere Wasserballer wieder den offiziellen Spielbetrieb auf.



Das Kinderfest im Bornekamp war ein Riesenspaß für die über 300 anwesenden Kinder. Auf Initiative unseres Vereins trafen sich 450 Jungen und Mädchen zum Schwimmfest der Unnaer Schulen.

„Freunde der Nacht“ hieß das Motto des Schwimmerkarnevals 1974 in der „Societät“. Unter der Leitung von Trainer Manfred Baginski führten wir ein vierzehntägiges Trainingslager in Werdohl durch. Gundolf Bitter nahm an den Internationalen Militärmeisterschaften auf Teneriffa teil. Die Mannschaft von Essen 06 gewann das zweite Unnaer Wasserballturnier.

Bei den gutbesetzten Südwestfälischen Staffelleisterschaften des Jahres 1975 holten sich Hausche, Treffon, Hoffmann und Bitter den Sieg in der Freistilstaffel. Die Herrenmannschaft kam mit ihrem bisher besten Gesamtergebnis erneut auf einen guten Platz in der Regionalliga West. Das Aufgebot der Schwimmfreunde gewann den internationalen Vergleich in der holländischen Partnerstadt Waalwijk. Barbara Muhr wurde Dritte bei den Westdeutschen Meisterschaften in Brühl. Unsere Wasserballer verbesserten sich auf den 4. Platz der Bezirksklasse.





Vorstand im Jahre 1976

Mit den Westdeutschen Staf-felmeisterschaften konnten wir den sportlichen Höhepunkt unseres Jubiläumsjahres im Februar 1976 präsentieren. Sechs neue Deutsche Rekorde durch SSF Bonn und Hansa Dortmund, sowie siebzehn Bahnrekorde unterstrichen die Qualität dieser Veranstaltung. Aus Anlass unseres Jubiläums fand auch der Bezirkstag in Unna statt. Barbara Muhr belegte Platz zwei und drei bei den WSV-Jugendmeisterschaften in Köln. Unsere Wasserballmannschaft schaffte den Aufstieg in die Südwestfalenliga.

Mit den „drei tollen Tagen“ fand das Jubiläumsjahr seinen Höhepunkt. Sportliches Glanzlicht war der Bahnrekord durch den Dortmunder Weltklasseschwimmer Gerald Mörken.

In der festlich geschmückten Aula der Harkortschule begrüßten wir zahlreiche Ehrengäste, u. a. Bürgermeister Erich Göpfert, zum Jubiläumsempfang. Die vielbeachtete Festrede hielt der frühere langjährige Geschäftsführer Franz Münstermann. Wilhelm Ostermann und Hans-Rolf Budde erhielten die silberne Ehrennadel des Westdeutschen Schwimmverbandes.

Beim Jubiläumsball in der „Societät“ konnte kräftig das Tanzbein geschwungen werden.

Das Kinderfest im Bornekamp und das 1. Unnaer Volksschwimmen im Hallenbad erfreuten jung und alt.

Mit 22 Meistertiteln war unsere Schwimm Mannschaft das erfolgreichste Team bei den erstmals ausgetragenen Kreismeisterschaften.

Ein Fußballspiel gegen den TuS Brackel, das Skat- und Kegeltturnier sowie ein Schwimm- und Wasserballvergleich beschlossen das 75jährige Jubiläumsjahr.

Bei der Jahreshauptversammlung 1977 wurden Erhard Münstermann zum Schwimmwart und Wolfgang Baginski zum Jugendwart gewählt. Die Herrenmannschaft musste den Abstieg aus der Regionalliga hinnehmen.

Einen guten Besuch verzeichnete die Werbeveranstaltung „Sport in Unna“ im (alten) Freibad Massen. In der Sportschule Malente fand ein Trainings- und Freizeitlager statt. Recht gut hielten Manfred Baginski, Ulrich Münstermann, Jürgen Krause und Ernst Hüsken bei den Deutschen Seniorenmeisterschaften mit. Beim traditionellen Oktoberfest gingen wieder zahlreiche Gäste auf die „Wies’n“. Den vierten Platz belegten unsere Wasserballer beim gut besetzten Turnier in Versmold.

Der „Festwagen“ mit Meerese Gott Neptun, durch fleißige Helfer der Schwimmfreunde erstellt, war ein Glanzpunkt beim Jubiläumsfestzug der Unnaer Bürgerschützen.

Bei der Mannschaftsmeisterschaft des Jahres 1978 konnten unsere Herren mit weiteren drei anderen Teams den Abstieg aus der Landesliga nicht verhindern.

Gabriela Wulf und Gundolf Bitter gewannen den erstmals durchgeführten Sprintvierkampf. Bei den Rundenspielen stellten wir zwei Wasserballmannschaften. Birgit und Ulrich Münstermann führten in Versmold das Trainingslager durch. Nur knapp verpassten unsere Wasserballer den Aufstieg in die Verbandsliga. Inga Steinsträßer stellte ihren ersten Vereinsrekord auf. Unerwartet verstarb unser langjähriger Trainer Wilhelm Staas. Bei den Deutschen Seniorenmeisterschaften in Hannover belegte Manfred Baginski die Plätze zwei und drei. Eine Klasseleistung gab es auch in der Lagenstaffel, in der Manfred Baginski, Rolf Schwabe, Ralf Treffon und Ulrich Münstermann Rang drei schafften.

Die Jahreshauptversammlung 1979 wählte Wilhelm Ostermann, Hubert Horenkamp, Rainer Skowronek, Hans-Rolf Budde, Erhard Münstermann, Rolf Miller und Wolfgang Baginski erneut in den SFU-Vorstand. Die Jugendabteilung veranstaltete ein Tischtennisturnier, außerdem ein Zeltlager am Sorpensee. Die Wasserballer nahmen an einem Turnier in Waalwijk teil. Sieben Unnaer Aktive schafften die Aufnahme in die Kreisauswahl zur einwöchigen Englandfahrt. Dabei zählten Dirk Thomaschewski und Ingo Horchler zu den erfolgreichsten Teilnehmern.

Die Schwimmfreunde mussten vom verstorbenen Ehrenmitglied Franz Münstermann Abschied nehmen.



Beim Schwimmerkarneval 1980 im Kolpinghaus lautete das Motto „Das gibt's auf keinem Dampfer“. Zu Ehrenmitgliedern wurden Emmi Gerhard, Hilde Hönnicke, Erna Münstermann sowie Elisabeth und Erich Schwager ernannt. Die „Heimspiele“ der Sommerrunde fanden für unsere Wasserballer im Freibad Dellwig statt.

Ingo Horchler und Dirk Thomaschewski konnten sich für die Finalläufe der Westdeutschen Meisterschaften in Bonn qualifizieren. In Travemünde wurde das vierzehntägige Trainingslager ausgerichtet. Das Spielfest im Kurpark und die Veranstaltung zur Aktion Sorgenkind auf dem Alten Markt fanden tatkräftige Unterstützung durch unseren Verein. Das Skat-Turnier gewann Manfred Baginski vor Ernst Eckey und Emil Flunkert.

Zum fünften Mal war im Jahre 1981 unser Verein Gastgeber des Bezirkstages. Tagungsort war die Aula der Realschule. Helmut Berg, Gustav Fröbel und Emil Kämper wurden zu Ehrenmitgliedern ernannt.

Achim Disselhoff schaffte einen Vereinsrekord über 200 m Rücken. Birgit und Wolfgang Bagniski sowie Wolf-Eler von Lowtzow zelteten mit 50 Jugendlichen an der Sorpe. Wegen der



zeitweisen Schließung des Unnaer Hallenbades wurde der Sprinter-Vierkampf in Kamen ausgetragen. Die Jugendlichen trafen sich zu einer Fahrrad-Rallye. Mit einem überragenden Torhüter Wilfried Tomlik gewannen die Wasserballer ihr eigenes Turnier.

Beate Zimmermann verbesserte zwei Vereinsrekorde. Ingo Horchler gewann den Ehrenpreis der Kreismeisterschaften in Unna.

Das Jahr 1982 wurde von der „Unnaer-Bäder-Szene“ beherrscht. Mit einer Großveranstaltung öffnete das Freizeitbad in Unna-Massen, für das Bornekampbad entstand über eine Bürgerinitiative ein eigener Trägerverein und für das Hallenbad wurden Sanierungspläne diskutiert. Dirk Thomaschewski, Peter Hornig und Guido Geis schafften die Qualifikation für die Deutschen Meisterschaften in Darmstadt. Die Wasserballer erreichten in der Bezirksklasse den zweiten Platz. Beate Zimmermann und Stefan Muhr holten sich den Bornekamp-Sprint. Mit zwanzig Sportlern fand das Trainingslager in Rengershausen statt. Eine tolle Stimmung herrschte beim Oktoberfest in der Falkschule.

Bei den Deutschen Sprintmeisterschaften 1983 starteten Bettina Muhr, Dirk Thomaschewski, Peter Hornig und Stefan Muhr. Bettina Muhr (6) und Guido Geis (4) holten sich die Bezirksmeisterschaft. 25 Jugendliche trainierten acht Tage lang in der Sportschule Uebach-Palenberg. Zwei Bron-



zemedailen gewann Bettina Muhr bei den Westdeutschen Meisterschaften in Duisburg. Peter Hornig wurde Fünfter. Eine „Bayern-Olympiade“ krönte das Oktoberfest in der Falkschule. Unsere Wasserballer gewannen ihr eigenes Turnier mit den Spielern Wilfried Tomlik, Gundolf Bitter, Manfred Baginski, Stefan Muhr, Wolfgang Hönnicke, Wolfgang Nöcker, Jürgen Hausche, Ulrich Münstermann, Martin Helm, Jürgen Busch, Wolf-Eler von Lowtzow, Thomas Nowak und Dirk Schwarze. Die DMS-Mannschaft sicherte sich einen Platz in der Landesliga. Das Jahr 1983 brachte 24 (!) neue Vereinsrekorde.



Zahlreiche Medaillen holten unsere Teilnehmer bei den Südwestfälischen Seniorenmeisterschaften 1984, die in Unna ausgetragen wurden. Die Sieger: Birgit Münstermann, Liesel Treffon, Manfred Baginski, Ulrich Münstermann, Gundolf Bitter, Emil Kämper

und Wilhelm Ostermann. Die Schwimmer Schütte, Hornig, Horchler und Thomaschewski schafften in der Freistilstaffel Platz eins in Monnickendam (Niederlande). Dirk Thomaschewski sorgte für einen Doppelsieg im luxemburgischen Echternach. Peter Hornig wurde Vierter bei den Westdeutschen Meisterschaften im Dortmunder Südbad. Die Seniorenschwimmer Ulrich Münstermann, Manfred Baginski und Hans-Detlev Nordhaus kamen bei den NRW-Titelkämpfen in Bochum zu Medaillen.

Nach 8:20,32 Stunden hatten zwanzig SFU-Sportler das Marathonschwimmen über 42,2 km in der Unnaer Halle beendet. Kleve in Schleswig-Holstein war Ort des Trainingslagers. Platz vier in der Landesliga schafften unsere Schwimmer Peter Hornig, Dirk Thomaschewski, Lars Schütte,



Michael Schweitzer, Ingo Horchler, Klaus Pothmann, Andreas Doro, Ulrich Bernhardt, Markus Förster und Stefan Muhr.

Die Jahreshauptversammlung 1985 brachte Änderungen und eine Verjüngung im Vorstand. Für die ausscheidenden Wilhelm Ostermann und Hans-Rolf Budde wählten die Mitglieder Erhard Münstermann zum 1. Vorsitzenden und Wilfried Tomlik zum Kassenswart. Ohne Gegenstimmen wurden auch Hubert Horenkamp (2. Vorsitzender), Ulrich Münstermann (Geschäftsführer), Manfred Baginski (Schwimmwart) und Rolf Miller (Wasserballwart) in den Vorstand berufen. An der Wasserballrunde nahmen zwei Unnaer Mannschaften teil. Zum ersten Mal weilten unsere Schwimmer in der Partnerstadt Palaiseau/Frankreich. Erneut ging es nach Monnickendam und Echternach. Zum fünften Mal hintereinander gewannen unsere Männer die 10 x 50 m Freistilstaffel in Lünen-Gahmen.



Mit einem knappen Rückstand von 43 Punkten musste 1986 unser Herrenteam trotz toller Leistung aus der Landesliga absteigen. Der ehemalige Kassenswart Hans-Rolf Budde wurde zum Ehrenmitglied ernannt. Gottfried Kirchhoff und Wolfgang Baginski erhielten die Ehrennadel des Bezirks Südwestfalen. Beim Wettkampf gegen Palaiseau erzielten die Geschwister Karin und Peter Hornig Vereinsrekorde über 100 m Freistil. Nicht nur die Schwimmer waren international unterwegs, auch die Wasserballer nahmen an Turnieren in Dover (England) und Drunen (Niederlande) teil.

Peter Hornig (7. Platz) und Andreas Förster starteten bei den Deutschen Meisterschaften in Hannover. Birgit und Wolfgang Baginski leiteten ein zweiwöchiges Trainingslager in Dillenburg.



Das Jahr 1987 wurde durch die überraschende Schließung des Hallenbades an der Platanenallee bestimmt.

Der „Aufstand“, auch innerhalb der Bevölkerung, war enorm. Rat und Stadt waren gezwungen, sich sofort um einen Neubau zu kümmern. Das Training fand ab September in den Massener Lehrschwimmbecken statt.



Bei der Jahreshauptversammlung gab es die Abschaffung der Beitragsmarken. Der erstmals in der Stadthalle durchgeführte Schwimmerkarneval brachte gleich ein „volles Haus“. Der Mut zum Wechsel wurde damit belohnt. Das Herrenteam mit den Aktiven Hornig, Schütte, Thomaschewski, Muhr, Horchler, Schweitzer, Pothmann, Förster, Friederichs und Ulrich schaffte den Wiederaufstieg in die Landesliga.



In Luxemburg schwammen Nicole Baginski, Andreas Förster und Peter Hornig neue Vereinsbestzeiten. Andreas Förster schaffte bei den Westdeutschen Meisterschaften in Dortmund die Plätze zwei und drei.

Unter dem beziehungsreichen Motto „Unnas Esel schwimmen weiter“ stand das Superprogramm des Schwimmerkarnevals 1988. Nach einer Klasseleistung belegten unsere Herren den vierten Platz beim Westdeutschen Mannschaftspokal in Mülheim. Peter Hornig schwamm beim „Internationalen“ in Echternach (Luxemburg) zwei Vereinsrekorde, Andreas Förster eine neue Bestmarke. Dirk Thomaschewski holte bei den Deutschen Seniorenmeisterschaften in Sindelfingen eine Bronzemedaille. Ellen Münstermann und Hubert Horenkamp wurden mit der Bezirks-Silbernadel ausgezeichnet.

In Eringerfeld fand das Trainingslager des Jahres 1989 statt.



BREITLING
1884

PERFEKTION
BEI DER LUFTWAFFE
PERFEKTION
BEI BREITLING

Beim Flugzeugbau ist jeder
Bestandteil offiziell zerti-
fiziert. Mit dem gleichen
Perfektionismus konzipieren
und fabrizieren wir unsere
Instrumentenuhren



INSTRUMENTS FOR PROFESSIONALS™

Unsere Werke erfüllen alle
erforderlichen Präzisions-
und Zuverlässigkeitskriterien
der Chronometer-Normen.
Und deshalb ist BREITLING der
anerkannte Ausrüster
der Luftfahrt.

CHRONOMAT, Automatik-
Chronograph, BREITLING
Leadermodell, geschaffen in
enger Zusammenarbeit mit der
italienischen Elitestaffel
Freccie Tricolori.

www.breitling.com



WASSERSTRASSE 7
59423 UNNA - TEL. (02303) 14911

RATHAUSPLATZ 44
59423 UNNA - TEL. (02303) 12672

Erstmals startete unsere Mannschaft beim Schwimmfest in Herford. Große Klasse: Das Zeltlager im Freibad. Nach dem Abriss des alten Hallenbades sorgte der Spatenstich für die neue Schwimmsporthalle für viel Schwimmerfreude. Bei den Titelkämpfen der Senioren in Werl schwammen Birgit Münstermann, Elke Agthe, Elke Kurpas, Ingo Horchler und Ulrich Münstermann auf Medaillenplätze.



Hendrik Friederichs, Artur Königsmann, Ulf Breidbach und Frank Stöbel schafften die Qualifikation für die Westdeutschen Meisterschaften. Die Jugendmannschaft besuchte die Europameisterschaften in Bonn.

In Anbetracht der schlechten Trainingsverhältnisse schlugen sich die Damen und Herren bei der Bezirksmannschaftsmeisterschaft 1990 mit den Plätzen drei und vier beachtlich. Sybil Ermeling, Christin Agthe,

Maren Casparby, Anne Jargstorf, Artur Königsmann und Jan Wilhelm Friederichs sammelten bei den „Südwestfälischen“ Medaillen. Einen überraschenden zweiten Platz schafften die C-Jugendlichen (J. Böckmann, F. Klemke, J. W. Friederichs, A. Königsmann) bei der Bezirksmeisterschaft.

Der 14. Dezember war für uns jedoch der wichtigste Tag des Jahres 1990. Mit einer tollen Veranstaltung wurde die neue Schwimmsporthalle am Bergenkamp eingeweiht. Unsere Sportler hatten endlich wieder eine angemessene Trainings- und Wettkampfstätte.





Eröffnung der Schwimmsporthalle im Dezember 1990



Mitarbeiter der



Schwimmfreunde Unna

im Jubiläumsjahr



2001

Für den Bezirks-Vergleichskampf 1991 erhielten Maren Casparby, Sybil Ermeling, Anne Jargstorf, Torsten Keller, Frank Klemke und Jan Böckmann eine Einladung.

Erneut war Schloss Eringerfeld Schauplatz unseres Jugendtrainingslagers. Insgesamt 25 Medaillen holten sich unsere Senioren bei den südwestfälischen Titelkämpfen in Hemer. Erfolgreich waren Ulrich Münstermann, Manfred Baginski, Ingo Maas, Hans-Georg Ermeling, Wolf-Eler von Lowtzow, Stefan Muhr, Ingo Horchler, Dirk Schwarze, Elke Agthe, Elke Kurpas und Katja Rummler. Beim Vergleichskampf in Waalwijk stellte Ute Kaiser ihren ersten Vereinsrekord auf. Bei den ersten „gesamtdeutschen“ Seniorenmeisterschaften gewann Manfred Baginski Silber und Bronze.

Zwanzig Jugendliche besuchten die Partnerstadt Döbeln.

Mit einer großen SFU-Party feierten wir in der Aula der Realschule „90 Jahre Schwimmsport in Unna“.

Auch 1992 holte der SFU-Nachwuchs den Bezirks - Speedo - Cup. Die erfolgreiche Mannschaft: Casparby, Ermeling, Jargstorf, Baginski, Klemke, Böckmann, Meyer und Müller. Das 1. Unnaer Einladungsschwimmfest in der Schwimmhalle wurde zu einem großen Erfolg. Die 4 x 200 m Freistilstaffel (Muhr, Horchler, von Lowtzow, Schwarze) belegte bei den Deutschen Seniorenmeisterschaften den vierten Platz. Ein Höhe-



punkt des Jahres war das Trainingslager in der ungarischen Partnerstadt Ajka. Der SV Döbeln kam zu einem Vergleichswettkampf nach Unna. Bei den Südwestfälischen Meisterschaften errangen Sybil Ermeling, Eva Königsmann, Ute Kaiser, Frank Klemke sowie Jan und Philipp Böckmann insgesamt neun Medaillen. Sybil Ermeling schaffte die Qualifikation für die Deutschen Meisterschaften. Bei den WSV-Seniorentitelkämpfen wurde Wolf-Eler von Lowtzow zweimal Vizemeister. Die männliche D-Jugend (Baginski, Böckmann, Friederichs, von Hasselbach, Peters, Voss) holte sich den Bezirkstitel.

Mit einem neuen Vereinsrekord über 4 x 100 m Brust (Osthorst, Hahnelt, Königsmann, Adam) begann das Wettkampfsjahr 1993.

Bei den Bezirksmeisterschaften im Freibad Kamen schafften Sybil Ermeling, Ute Kaiser, Maren Casparby, Marijke Vorschulze, Jan Böckmann, Artur Königsmann, Jens Schulze-Borgmühl, Michael Hahnelt, Frank Klemke und Philipp Böckmann den Sprung auf das Siegerpodest. Bronzemedailien sicherten sich Ingo Horchler und Alfred Kunzig bei den WSV-Senioren-Bestenkämpfen.

„Alles nur geclownt“ lautete das Motto des Schwimmerkarnevals 1994. Und erneut: Ausverkaufte Stadthalle. Die 1. Unnaer Schwimmsporttage mit Gästen aus den Partnerstädten Waalwijk, Palaiseau, Döbeln und Ajka war ein voller Erfolg. Neben den Schwimmwettkämpfen und dem Wasserballturnier blieb noch Zeit für Begegnungen und Gespräche. Ute Kaiser erzielte bei den Vereinsmeisterschaften drei SFU-Rekorde. Die Siegerehrung (Mit Live-SFU-Band) begeisterte die Aktiven und deren Eltern. Südwestfalen-Medaillen holten sich Sybil Ermeling, Maren Casparby, Dörthe Kaiser, Marco Peters, Philipp Böckmann, Frank Klemke und Thies Friederichs. Das Trainingslager in Helmarshausen war aus Sicht der Teilnehmer „Spitze“. Neun SFU-Aktive starteten in der Kreisauswahl bei der Ruhrolympiade.



Damen- und Herrenmannschaft belegten 1995 den zweiten Platz in der Südwestfalenliga. Die SFU-Schiedsrichter Gundolf Bitter und Jürgen Hausche standen erneut in der Bundesliga-Schiedsrichterliste Wasserball. Frank Klemke stellte einen Vereinsrekord über 1500 m Freistil auf. Bei den „Westdeutschen“ der Senioren holten Rolf Biermann,

Alfred Kunzig und Uta Panzlaff Medaillen.

Mit einer Himmelfahrtstour ins Blaue (an die Weser) bedankte sich der Vorstand bei allen Helfern und deren Partnern.

Rund 82 km bewältigten unsere Teilnehmer beim 12-Stundenschwimmen im französischen Palaiseau.

Zum Jubiläum des SV Döbeln 05 reiste die Wettkampfmannschaft unseres Vereins. Sebastian Baginski und Michael Hahnelt holten sich die Südwestfälischen Sprinttitel. Auf Platz zwei schwammen Andrea Kautz, Artur Königsmann und Philipp Böckmann.

Das Trainingslager 1996 führte uns wieder nach Ungarn in die Partnerstadt Ajka. Ein besonderer Punkt war diesmal die Fahrt nach Budapest. Bei den Deutschen Seniorenmeisterschaften in Uelzen erreichten die Bruststaffel (Jürgen Panzlaff, Michael Hahnelt, Oliver Osthorst, Markus Adam) und die Freistilstaffel (Osthorst, Hahnelt, Adam, Torsten John) den zweiten Platz.

Unter der Regie der Schwimmfreunde Unna feierte der Bezirk Südwestfalen auf Gut Opherdicke und in der Unnaer Stadthalle sein 50jähriges Bestehen. Elke Kurpas, Manfred Baginski, Gundolf Bitter und Wilfried Tomlik erhalten die Bezirks-Ehrennadel. Im Alter von 53 Jahren verstarb unser langjähriger Geschäftsführer Rainer Skowronek.



Artur Königsmann, Markus Adam und Andreas Förster auf den zweiten Platz. Die Freistilstaffel (Königsmann, Hahnelt, Förster, Stephan Born) und Brustschwimmer Michael Hahnelt (im Einzelrennen über 200 m) erreichten Bronze. Patrick Jütte holte bei den „Südwestfälischen“ erstmals zwei Bronzemedailles.

Erhard Münstermann erhielt die Goldene Ehrennadel des DSV. Begeistert von der Gastfreundschaft kamen unsere Jugendlichen aus Waalwijk zurück. Die DSV-Masters im Berliner Olympia-Schwimmstadion brachten die Vizemeisterschaft über 4 x 50 m Brust (Förster, Adam, Hahnelt, Königsmann) und im gleichen Wettbewerb der Damen Bronze für Maren Casparby, Marijke Vorschulze, Katja Rummler und Christina Baginski. Michael Hoffmann war der beste Starter bei der Masters - Mannschaftsmeisterschaft, wo es Platz sechs im WSV gab.

Das SFU-Wasserballturnier gewann erneut die Mannschaft aus Drunen-Waalwijk.

Beim DMS-Durchgang 1997 belegten unsere Herren in der Südwestfalenliga den 1. Platz, die Damen Rang drei. Sebastian Baginski wurde überraschend Südwestfalenmeister über 100 m Rücken. Alfred Kunzig (4), Artur Königsmann (3) und Manfred Baginski gewannen Südwestfalen-Gold bei den Senioren. Bei den Kreismeisterschaften erwies sich Gina Sundermann mit vier Titeln als erfolgreichste Teilnehmerin. Unsere Wasserballer siegten beim Turnier in Arnsberg.

Die Mannschaftsmeisterschaft des Jahres 1998 sah den erneuten Sieg der Herren. Alfred Kunzig wurde WSV-Vizemeister. Neun Medaillen sammelten unsere „Masters“ (früher Senioren) bei den Deutschen Meisterschaften in Gera. Über 4 x 200 m Brust schwammen Michael Hahnelt,



Im Mittelpunkt des Schwimmerkarnevals 1999 stand der „Euro“. Michael Hahnelt (1. Platz), Artur Königsmann, Sybil Ermeling (1. Platz) und Alfred Kunzig gewannen bei den WSV-Masters in Dortmund und Köln Medaillen.



Michael Hahnelt, Artur Königsmann, Markus Adam und Andreas Förster sorgten bei den DSV-Masters für den „großen Kracher“. Sie wurden über 4 x 200 m Brust Deutscher Meister. Im

Rennen der Damen: Rang vier (Baginski, Casparby, Vorschulze, Greuling). Ein Topergebnis für die Masters bei den NRW-Titelkämpfen in Dortmund: Insgesamt 51 Medaillen. Andreas Förster (zweimal) und Peter Hornig wurden Landesmeister. In fünf Staffeln über 4 x 50 Meter gab es ebenfalls den Goldmedaillenplatz.

In den Siegerteams standen Marijke Vorschulze, Maren Casparby, Sybil Ermeling, Christina Baginski, Katja Rummler, Britta Jütte, Kerstin Bräckelmann, Gabriele Kozik, Ingo Horchler, Frank Klemke, Artur Königsmann, Jens Schulze-Borgmühl, Peter Hornig, Michael Hahnelt, Markus Adam und Andreas Förster. Bei den „Deutschen“ in Karlsruhe setzte sich die Erfolgsserie der Masters fort: Deutsche Meisterschaft über 4 x 50 m Brust (Casparby, Vorschulze, Rummler, Baginski), Vizetitel für Peter Hornig über 50 m Rücken sowie Bronze in der Lagenstaffel (Vorschulze, Casparby, Ermeling, Baginski) und der Herren-Bruststaffel (Hahnelt, Königsmann, Klemke, Adam).

Die Mannschaft des WZV Waalwijk nahm am Bornekampsprint und an einem gemeinsamen Zeltlager teil. Patrick Jütte wurde in Kamen achtmal Kreismeister.

Die in die Südwestfalenliga aufgestiegenen Wasserballer eröffneten das Jahr 2000 mit einem Sieg. Den Sprung in die Südwestfalenliga schaffte auch unsere DMS-Damenmannschaft.



Das Trainingslager fand mit fast 40 Teilnehmern (darunter vielen Neulingen) zum dritten Mal in Ajka (Ungarn) statt. Bei den WSV-Meisterschaften der Masters in Köln sicherten sich Kirsten Hartig, Michael Hahnelt (zweimal) und Torsten John Einzeltitel. Die NRW-Meisterschaft gab es auch in der Bruststaffel (Rummler, Hartig, Casparby, Vorschulze) und im Lagenrennen (Vorschulze, Casparby, Hartig, Ermeling). Mit einem großen Fest feierte der WZV Waalwijk

- mit vielen jungen Gästen aus Unna - sein 80jähriges Jubiläum. Artur Königsmann wurde zum achten Mal hintereinander Vereinsmeister. Uta und Jürgen Panzlaff belegten vierte Plätze bei den Deutschen Meisterschaften über 5 km.

32 Medaillen gewannen unsere Masters bei den „Südwestfälischen“ in Unna. Die Wasserballer schoben sich beim Arnberger Turnier an die zweite Stelle. Beim SFU-Wassersport-Mix zum 10jährigen Bestehen der Schwimmsporthalle verbesserten Kirsten Hartig, Sybil Ermeling, Svenja Nöcker und Sabrina Schülke die Vereinsrekorde über 4 x 100 m Schmetterling und Freistil.



Beim Treffen der Vereinsmitarbeiter wurde das Jubiläumsjahr 2001 offiziell eröffnet. Eine Änderung brachte die Jahreshauptversammlung. Für den nach 16 Jahren ausscheidenden Wilfried Tomlik wurde Siegfried Casparby zum Kassenwart gewählt. Der „ausverkaufte“ Schwimmerkarneval (Motto: Wenn Cowboys träumen) war ein erneuter Veranstaltungshöhepunkt in Unna. Die SFU-Herren siegten beim Südwestfalen-Durchgang in Unna, die Damen schafften Rang drei. Der Schwimmverband Südwestfalen wählte Erhard Münstermann zum neuen 1. Vorsitzenden. Silja Ellamaa, Otto Mehrke und Günter Kaiser erhielten die silberne Verbandsehrennadel. Bei den NRW-Meisterschaften der Masters in Bochum glänzten Edina Ekes und Manfred Baginski mit Titelgewinnen. Vizemeister wurden Sybil Ermeling, Kirsten Hartig und Stephan Born.

Svenja Nöcker überraschte bei den Südwestfalen-Titelkämpfen mit zwei 3. Plätzen über 100 und 200 m Schmetterling.



Wieder ein großer Erfolg bei den Masters: Die Frauenstaffeln über 4 x 200 m Freistil und 4 x 200 m Brust holten sich den Deutschen Meistertitel. Die Gratulation dafür ging an Christina Baginski, Edina Ekes, Sybil Ermeling, Uta Greuling und Kirsten Hartig. Bei den Männern (Markus Adam, Michael Hahnelt, Stefan Born, Artur Königsmann, Frank Klemke, Torsten John) gab es in den Staffelrennen zwei Mal Rang vier. In den Einzelrennen wurde Manfred Baginski Deutscher Vizemeister über 200 m Rücken. Sybil Ermeling (200 m Schmetterling) und Kirsten Hartig (200 m Rücken) wurden mit Bronze belohnt. Auf Spitzenplätzen schlugen Michael Hahnelt (Vierter) und Edina Ekes (Fünfte) an.

Patrick Jütte sicherte sich die Bezirks-Jahrgangsmesterschaft über 200 m Rücken.

Eine überragende Bilanz bei den NRW-Meisterschaften der Master in Oelde: Kirsten Hartig (3), Manfred Baginski (2), Alfred Kunzig (2), die Freistil-, Brust- und Lagenstaffel der Frauen (mit Edina Ekes, Sybil Ermeling, Maren Casparby, Uta Greuling und Kirsten Hartig) sowie die Bruststaffel der Männer (Markus Adam, Martin Guthmann, Michael Hahnelt und Torsten John) gewannen elf Titel. Weitere Medaillen holten Britta Jütte, Sybil Ermeling, Edina Ekes, Kirsten Hartig, Maren Casparby und Torsten John. Hinzu kamen zwei zweite und zwei dritte Staffelplätze.



Mein Verein

Manfred Stobbe:



Ich bin durch den Schwimmsport meiner Töchter in den Verein gekommen.

Es war und ist für mich selbstverständlich, dem Verein bei seinen vielen Aufgaben zu helfen.

Seit 1995 bin ich auch als Kampfrichter tätig, weil mir diese Arbeit im Kinder- und Jugendbereich viel Spaß macht.

Außerdem habe ich im Verein und bei den auswärtigen Veranstaltungen viele nette Menschen kennen gelernt, die gute Gastgeber sind.

Ich hoffe, dass ich den Verein auch zukünftig weiter unterstützen kann.

Ihr Profi im Schwimmsport

Große Auswahl zu kleinen Preisen!!!

Speedo + Arena

- ☞ Schwimm- und Freizeitbekleidung
- ☞ Teamsportausrüstungen – mit und ohne Beflockung –
- ☞ Trainingshilfen, Zubehör und vieles mehr
- ☞ Pokale, Medaillen, Urkunden



Sport - Freizeit - Mode

Ahlener Straße 82 · 59073 Hamm-Heessen
Telefon 023 81/3 82 86 u. 6 54 00 · Fax 3 82 90

Öffnungszeiten: Mo. – Fr. 10.00 – 12.30 Uhr, 15.00 – 18.00 Uhr
Sa. 10.00 – 13.00 Uhr



Ihr Profi im Schwimmsport

Mein Verein

Otti Diekmann:



Als junges Mädchen trainierte ich selbst bei den Schwimmfreunden und nahm an zahlreichen Wettkämpfen teil.

Durch meine Kinder fand ich vor zwölf Jahren wieder zum Verein zurück.

Seit etwa fünf Jahren bin ich hier als Übungsleiterin im Breitensport tätig. Ich betreue die Wassergymnastikgruppe für Erwachsene und arbeite im Trainingsbereich mit Mädchen zwischen 5 und 7 sowie zwischen 12 und 15 Jahren.

Die Vereinsarbeit mit Kindern und Erwachsenen macht mir viel Spaß. Meine Familie ist voll im Vereinsleben integriert.

Gratulation



**Alles Gute zum
100. Geburtstag der
Schwimmfreunde Unna e.V.**
wünschen die



**Sport- und Bäderbetriebe
Unna GmbH**
Ligusterweg • Unna
Tel.: 02303 - 61041/-42

Mein Verein

Jürgen Krause:



Ich bin seit dem 17.2.1956 Mitglied der Schwimmfreunde.
Als ehemaliger aktiver Schwimmer und Wasserballer (*Anmerkung: 1958 erster SFU-Sportler des Jahres und Torjäger im Wasserball*) besuche ich auch nach 45 Jahren Mitgliedschaft wenigstens einmal pro Woche die Vereinsstunden.
Ich schwimme einige Runden und informiere mich über den derzeitigen Leistungstand der Wettkampfmannschaft.

Viel Freude machen mir auch die außerhalb der Schwimmhalle stattfindenden Veranstaltungen. Ich denke da auch an den Schwimmerkarneval.

STAHLBAU

METALLBAU

TOREBAU



Rolltore - Rollgitter -
Schranken - Garagentore,
-Türen und Antriebe
Leichtmetall Türen u. Fenster
Automatische Schiebetüren

Hertinger Str. 222 · 59427 Unna
Telefon (02303) 8 08 09 + 8 69 30
Telefax (02303) 8 08 83

Mein Verein

Silja Ellamaa:



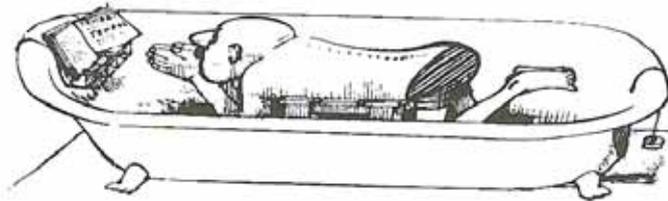
Von 1978 bis 1982 war ich bei den Schwimmfreunden aktive Schwimmerin.

Aus beruflichen Gründen war an eine Schwimmerlaufbahn dann jedoch nicht mehr zu denken.

Meine Ausbildung zur Erzieherin, gekoppelt mit dem Hobby Schwimmen, führte dazu, dass ich als Übungsleiterin im Kinderbereich tätig wurde. Und das auch in der „hallenbadlosen“ Zeit, als wir in kleine Lehrschwimmbecken ausweichen mussten. Bis zum heutigen Tag bin ich zweimal pro Woche in der Schwimmsporthalle anzutreffen.

Seit vielen Jahren bin ich auch als Kampfrichterin im Verein und in Südwestfalen tätig.

Die Kameradschaft und das mir entgegengebrachte Vertrauen ermöglichen es mir, meine Arbeit im Verein mit viel Spaß durchzuführen.



Reisebüro am Markt GmbH - Postfach 1818 - 59408 Unna

Reisebüro
am Markt GmbH

Karl-Heinz Korte

Markt 14
59423 Unna
Telefon 0 23 03 - 26 63
Telefax 0 23 03 - 26 66
info@reisebuero-korte.de
www.reisebuero-korte.de

Mein Verein

Wolfgang Jütte:



Am Anfang der Vereinsangehörigkeit stand die sportliche Aktivität meiner Kinder im Vordergrund.

Damals wurden die ersten Kontakte zu den Trainern, Schwimmern und teilweise auch zu deren Eltern geknüpft.

Da ich später bei fast jedem Wettkampf der Kinder anwesend war, wurde ich schließlich angesprochen, als Kampfrichter aktiv mitzuwirken. Durch diese Tätigkeit lernte ich nicht nur die Schwimmer des eigenen Vereines besser kennen, sondern auch die Betreuer von anderen Vereinen.

Gerade bei den Wettkampfveranstaltungen über ein ganzes Wochenende trifft man mit vielen Leuten zusammen. Hier und auch im Vereinsleben kommt der Spaß natürlich nicht zu kurz.

Als Kampfrichter und Betreuer braucht man oft starke Nerven, doch wird dieser Stress durch das inzwischen aufgebaute Vertrauensverhältnis zu den Trainern, Mitarbeitern, Schwimmern und deren Eltern mehr als ausgeglichen. Dieses Vertrauen und die Tatsache der sinnvollen Freizeitgestaltung / -beschäftigung der Kinder rechtfertigen schon allein die Mitarbeit in einem Verein.

Damit Sie nicht eiskalt baden gehen



Fragen Sie Harald

Köhnemann

Tel.: 20 01-260

Fax: 20 01-22

Mail: office@sw-unna.de

**Harald Köhnemann
ist Hauptabteilungsleiter bei
den Stadtwerken Unna.**



**STADTWERKE
UNNA GMBH**

STROM · ERDGAS · WÄRME
CONSULTING · CONTRACTING

Mein Verein

Elke Kurpas:



Ich bin als Jugendliche in den Verein eingetreten, gehörte anschließend zur Wettkampfmannschaft (*Anmerkung: Mit viel Erfolg, u.a. 1968 Westdeutscher Schülerinnen-Mannschaftsmeister*). Durch Ausbildung und Familiengründung blieb mir aber keine Möglichkeit, weiter im Verein tätig zu sein. Als meine Kinder fünf und acht Jahre alt waren und schwimmen lernen sollten, bin ich 1984 wieder zu den Schwimmfreunden gekommen. Ich habe dann sofort eine Gruppe übernommen. Und zwar die Kinder, die gerade das „Seepferdchen“ geschafft hatten. Als zwei Übungsleiter der Anfänger-Schwimmkurse ausfielen, habe ich vor 15 Jahren diese Aufgabe übernommen (*Anmerkung: Seit einiger Zeit gemeinsam mit Ehemann Theo*).

Da ich in meinem Beruf ältere Menschen betreue und pflege, ist es für mich erfrischend, bei den Schwimmfreunden mit ganz jungen Menschen umzugehen. Es macht mir immer wieder sehr viel Freude.



Sportlichkeit verbindet.

M3



Pianka + Schlaffge
Wir bringen Sie weiter.

Hansastraße 74 · 59425 Unna · www.pianka-schlaffge.de

Düt un dat von allem wat

Der Erwachsenen-Beitrag der Schwimmfreunde Unna 01/10 betrug bis Ende 1963 (!) sage und schreibe 50 Pfennige im Monat, übrigens der gleiche Betrag wie schon im Gründungsjahr 1901. Erst 1964 erfolgte eine hundertprozentige Anhebung, die lange Zeit Bestand hatte.

Auch der heutige Beitrag liegt an der unteren Grenze dessen, was Sportvereine benötigen, um ihre Aufgaben zu erfüllen.

Neben Schwimmen und Wasserball versuchten sich die Schwimmfreunde Unna auch im Kunstspringen und Kunstschwimmen. Während es bei den „Hüpfelungen“ Anfang der 60er Jahre sogar bemerkenswerte Erfolge gab (u.a. Südwestfälische Meistertitel), blieb die Gründung einer „Reigenschwimm-Mannschaft“ im Jahre 1959 in den Anfängen stecken.

**100 Jahre aktiv für den
Breitensport in unserer
Stadt !**

**Wir gratulieren den
Schwimmfreunden Unna
zum Jubiläum!**

Ihre
**CDU
UNNA**

Das erste „Nachrichtenblatt“ der Schwimmfreunde 01/10 erschien im September 1947, noch auf holzfaserreichem Nachkriegspapier gedruckt und mit dem kontrollamtlichen Segen der „Heiligen Drei Könige“ (Amerikaner, Engländer und Franzosen) versehen.

Seit 1965 informiert der Verein seine Mitglieder und Freunde durch das jeweils zum Jahresende erscheinende gedruckte Nachrichtenblatt.

Für die Herausgabe einschließlich der redaktionellen Arbeiten waren bisher unser langjähriger Geschäftsführer Rainer Skowronek, Erhard und Ulrich Münstermann sowie - seit einiger Zeit - Hans-Georg Ermeling verantwortlich. Die gesamten Ausgaben stellen eine umfassende Vereinschronik der letzten 35 Jahre dar.



NEVELING Glasbau GmbH

- BAUGLASEREI
- DUSCHABTRENNUNGEN
- BLEIVERGLASUNGEN
- GANZGLAS-TÜREN
- KRISTALLSPIEGEL
- GLASSCHLEIFARBEITEN
- SCHAUFENSTER-NOTDIENST
- GLASREPARATUREN



Marcus Neveling

Friedrich-Ebert-Straße 48
59425 Unna-Königsborn
Telefon 0 23 03 / 23 88 86
Telefax 0 23 03 / 2 12 26

Nach Geschäftsschluß:
Funk 01 72 / 2 33 66 80

Erst drei Mal musste der traditionelle „Schwimmer-Karneval“ der Schwimmfreunde ausfallen. Das war im Jahre 1958, als sich die Feiern zur Hallenbadeinweihung mit dem Karnevalstermin



überschnitten, dann im Jahre 1962, als wenige Tage vor der Veranstaltung der Kurhaus-Saal ab-

brannte und man nicht mehr ausweichen konnte und zuletzt im Jahre 1991, da unseren „Karnivalisten“ nach Ausbruch des Irak-Krieges die Lust am Feiern vergangen war.

RED ZAC



LIEBER BESSER ALS GRÖßER!

- FERNSEH
- HiFi
- High-End HiFi Studio
- Computer
- DVD's
- Spielekonsolen
- Handy und Telefonanlagen
- SAT-Anlagen

müller
Audio-Video GmbH

Friedrich-Ebert-Straße 112 • 59425 Unna
Telefon (0 23 03) 6 01 23 oder 9 61 67-0
Öffnungszeiten.: Mo.-Fr.: 9.30 - 18.30 Uhr • Sa.: 9.00 - 13.00 Uhr

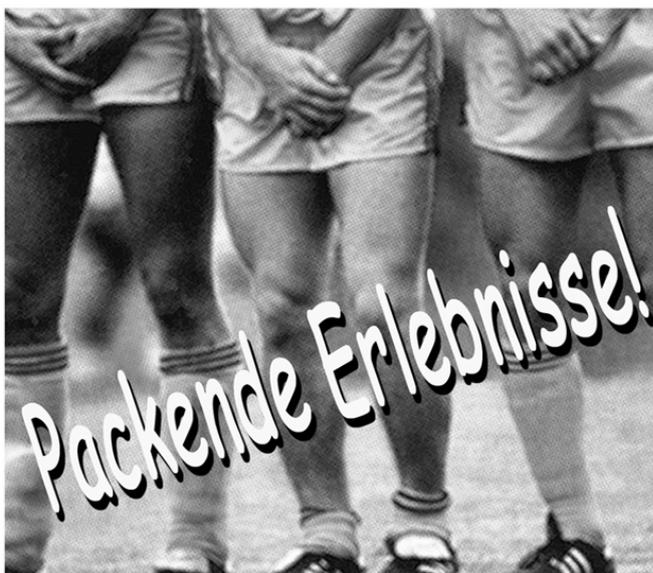


Der Schwimmer-Karneval hat in allen Unnaer Sälen Station gemacht. Von der Lindenschänke ging es über den Nordstern, das Kurhaus, das Lutherhaus, die Societät in das Kolpinghaus. Die älteren Mitglieder werden sicherlich noch viele „Annekdotchen“ aus dieser Zeit erzählen können. Im Jahre 1987 folgte dann der Wechsel in die Unnaer Stadthalle und damit in die große Öffentlichkeit. Der Erfolg gab den Organisatoren Recht. In allen Jahren galt aber: Von der

Dekoration bis zur Musik, zum Gesang und zu den Wortbeiträgen erfolgte (fast) alles aus SFU - Hand.



ERICH GÖPFERT STADTHALLE



UNsere Highlights

- 05.-08.07. Unna á la carte - 04.08. Seniorentag
- 04.08. Das Radfestival bei Nacht
- 31.08.-02.09. Stadtfest Unna
- 29./30.09. Autobasar mit verkaufsoffenem Sonntag
- 02.-05.11. Katharinenkirmes
- 26.11.-23.12. Weihnachtsmarkt



Stadthalle Unna

Ticketservice: I-Punkt Unna
(02303) 10 32 13



Es gehört seit vielen Jahren zu den festen Punkten unserer Jugendarbeit:



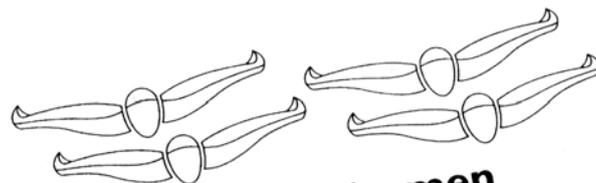
Das im In- oder Ausland stattfindende Trainings- und Freizeitlager, das - je nach den örtlichen Möglichkeiten - mehr Training oder mehr Freizeit bringt.

Wie die alljährlichen Teilnehmerzahlen beweisen, macht es aber den Jugendlichen auf jeden Fall viel Spaß. Hier sind nur einige Trainingslager - Orte genannt: Werdohl, Uebach-Palenberg, Malente, Dillenburg, Rengershausen, Schloss Eringerfeld, Kleve / Holstein, Helmarshausen und - besonders zu erwähnen - Ajka in Ungarn.

Es wird gewiss niemanden der vielen Trainer und Betreuer vergrämen, wenn man sagt, dass mit dem Begriff „SFU - Trainingslager“ unmittelbar der Name Wolfgang Baginski (meistens sogar mit seiner Ehefrau Birgit)



verbunden wird.



**Erfolg im Schwimmen
mit Schwimmbekleidung von
Sport Kruse**

59174 Kamen/Methler, Wilh.-Busch-Ring 36, Tel./Fax 0 23 07/3 76 11

Immer auf dem neuesten Stand!

Ehrentafel

Deutscher Jugendmeister	
Beate Post	100 m Brust
Gundolf Bitter	400 m Freistil (2 x)
Hubert Brune	100 m Freistil, 100 m Schmetterling
Michael Hoffmann	200 m Freistil (2 x), 400 m Freistil, 200 m Lagen (2 x), 400 m Lagen (3 x)

Deutscher und Westdeutscher Schüler-Mannschaftsmeister
Bitter, Debus, Hönnicke, Hoffmann, Kurz, Maurer, Treffon, Ziebler

**Der Auswahl wegen
am besten gleich
zum **Hosen-
und Jeans-
Spezialisten!****



**Der
Hosen-Spezialist**
Wasserstraße 5 • UNNA • Tel. (02303) 1 60 51
Damen-, Herren-, Kinder-Hosen
- täglich durchgehend geöffnet -



Ehrentafel

Deutscher Masters-Staffelmeister	
Maren Casparby, Katja Rummler, Marijke Vorschulze, Christina Baginski	4 x 50 m Brust
Markus Adam, Andreas Förster, Michael Hahnelt, Artur Königsmann	4 x 200 m Brust
Edina Ekes, Kirsten Hartig, Christina Baginski, Uta Greuling	4 x 200 m Brust



Erfolgsserie



Besser ankommen.



Horenkamp

Hertingerstr. 57 • Brockhausstr.3
59423 Unna • Tel.: 02303/98188-0
www.autohaus.ford.de/horenkamp

Sybil Ermeling, Edina Ekes Christina Baginski, Kirsten Hartig	4 x 200 m Freistil
--	--------------------

Westdeutscher Meister	
Hubert Brune	1500 m Freistil (3 x)
Michael Hoffmann	200 m Lagen

Westdeutscher Juniorenmeister	
Horst Heiber	100 m Freistil, 200 m Freistil, 100 m Rücken, 200 m Rücken, 100 m Schmetterling
Rolf Schwabe	100 m Rücken

Gasthaus Agethen

59423 Unna
Hertinger Str. 10
Tel.: (02303) 13518



*Altdeutsche,
bürgerlich westfälische Küche,
gepflegte Getränke, traditionelle Gastlichkeit,
Gesellschaftsraum, Biergarten*

Ehrentafel

Westdeutscher Jugendmeister	
Helga Hartmann	200 m Schmetterling
Gundolf Bitter	200 m Freistil 400 m Freistil 1500 m Freistil
Henner Helmert	1500 m Freistil
Wolfgang Hönnicke	200 m Brust
Michael Hoffmann	100 m Freistil (2 x) 200 m Freistil (3 x) 400 m Freistil 1500 m Freistil 100 m Brust 100 m Schmetterling 200 m Lagen (3 x) 400 m Lagen (2 x)
Hans-Detlev Nordhaus	100 m Rücken
Rolf Schwabe	200 m Brust
Peter Vieler	200 m Brust

Wenn Zeit für Sie keine Rolle spielt...

... weiter so. Wenn Sie allerdings als expandierendes Unternehmen Ihre Zukunft planen rufen Sie besser uns an - die **Wirtschaftsförderungsgesellschaft für den Kreis Unna**. Wir bringen Tempo in Ihre Ansiedlungspläne: Beim Grunderwerb, bei der Finanzierung der Investitionen, bei den behördlichen Genehmigungen, etc.

Wir stellen Ihnen wirtschaftsorientierte Dienstleistungen zur Verfügung und bringen Prozesse des Wissenstransfers in Bewegung!

**Ihr Ziel zu erreichen ist unser Programm:
Individuell, vertraulich, kostenlos und - schnell!**




WFG
Erfahrung hat Zukunft.

Wirtschaftsförderungsgesellschaft für den Kreis Unna mbH · Tel.: 0 23 03 / 2510 40 · Fax: 0 23 03 / 27 14 90
Internet: www.wfg-kreis-unna.de · E-Mail: post@wfg-kreis-unna.de

Ehrentafel

Westdeutscher Masters-Meister	
Edina Ekes	200 m Brust
Sybil Ermeling	800 m Freistil
Kirsten Hartig	50 m Schmetterling (2 x) 50 m Rücken 100 m Rücken
Manfred Baginski	50 m Rücken 100 m Rücken 200 m Rücken
Andreas Förster	50 m Brust 100 m Brust
Michael Hahnelt	100 m Brust 200 m Brust (2 x)
Peter Hornig	50 m Rücken
Torsten John	200 m Schmetterling
Alfred Kunzig	50 m Rücken 100 m Rücken

Westdeutscher Jugend-Mannschaftsmeister
Renardy, Rösler, Post, Heppe, Hartmann, Köcher, Nigge, Riekenbrauck



Ihr Hotel im Herzen von Unna

Bahnhofstraße 49

59423 Unna

Fon. 02303-920-0 // Fax:02303-920-444

Internet: <http://www.riepe.com>

e-mail: hotel-katharinenhof@riepe.com

70 modern eingerichtete Zimmer
Bistro – Restaurant „ Camillo“
von 06.30 Uhr bis 01.00 Uhr geöffnet
Gesellschaftsräume bis zu 200 Personen –
ein idealer Rahmen für Hochzeiten,
Familienfeiern, Jubiläen und vieles mehr
Tagungsräume mit professioneller Tagungsaustattung
Riepe's Party Rent verwöhnt Sie auch
in Ihren eigenen vier Wänden

**Das Team vom Katharinen Hof
freut sich auf Sie !**

Ehrentafel

Westdeutscher Masters-Staffelmeister	
Britta Jütte, Gabriele Kozik, Kerstin Bräckelmann, Katja Rummler	4 x 50 m Brust
Maren Casparby, Marijke Vorschulze, Kirsten Hartig, Katja Rummler	4 x 50 m Brust
Maren Casparby, Edina Ekes, Uta Greuling, Kirsten Hartig	4 x 50 m Brust
Maren Casparby, Edina Ekes, Sybil Ermeling, Kirsten Hartig,	4 x 50 m Freistil
Marijke Vorschulze, Maren Casparby, Sybil Ermeling, Christina Baginski	4 x 50 m Lagen
Marijke Vorschulze, Maren Casparby, Kirsten Hartig, Sybil Ermeling	4 x 50 m Lagen
Edina Ekes, Maren Casparby, Kirsten Hartig, Sybil Ermeling	4 x 50 m Lagen
Andreas Förster, Michael Hahnelt, Markus Adam, Artur Königsmann	4 x 50 m Brust
Markus Adam, Martin Guthmann, Michael Hahnelt, Torsten John	4 x 50 m Brust
Ingo Horchler, Frank Klemke, Artur Königsmann, Jens Schulze-Borgmühl	4 x 50 m Freistil
Peter Hornig, Michael Hahnelt, Artur Königsmann, Frank Klemke	4 x 50 m Lagen

**Bitte fordern Sie
unseren Prospekt an!**
Sonderanfertigungen auf Anfrage!

Kissing GmbH
Metallwaren
Werler Straße 18
58706 Menden

Tel. 0 23 73 - 93 71 - 0
Fax: 0 23 73 - 93 71 - 77
e-Mail: kissing-menden@t-online.de
<http://www.uww.de/kissing>



KISSING gestaltet
prägt
veredelt

*Direkt ab Werk liefern wir
preisgünstig und in bester Qualität:*

- **Sport-Medaillen**
- **Plaketten**
- **Vereinsabzeichen**
- **Pokale**

Vereinsmeister		
Ingelore Ostermann	1959	Jürgen Krause
Ingelore Ostermann	1960	Wolfgang Jansen
Ingelore Ostermann	1961	Henner Helmert
Ingelore Ostermann	1962	Henner Helmert
Ingelore Ostermann	1963	Henner Helmert
Ingelore Ostermann	1964	Ulrich Münstermann
Ingelore Ostermann	1965	Ulrich Münstermann
Anne Rösler	1966	Ulrich Münstermann
Anne Rösler	1967	Michael Hoffmann
Beate Post	1968	Michael Hoffmann
Elke Renardy	1969	Michael Hoffmann
Elke Renardy	1970	Michael Hoffmann
Petra Hoffmann	1971	Michael Hoffmann
Petra Hoffmann	1972	Michael Hoffmann
Birgit Steffens	1973	Ralph Landwehr
Barbara Muhr	1974	Gundolf Bitter
Barbara Muhr	1975	Gundolf Bitter
Barbara Muhr	1976	Ralf Treffon
Barbara Muhr	1977	Wolf-Eler von Lowtzow
Inga Steinsträßer	1978	Wolf-Eler von Lowtzow
Inga Steinsträßer	1979	Wolf-Eler von Lowtzow
Beate Zimmermann	1980	Wolf-Eler von Lowtzow
Beate Zimmermann	1981	Wolf-Eler von Lowtzow
Beate Zimmermann	1982	Wolf-Eler von Lowtzow
Bettina Muhr	1983	Peter Hornig
Anja Krüger	1984	Peter Hornig
Katja Rummler	1985	Peter Hornig
Nicole Baginski	1986	Peter Hornig
Nicole Baginski	1987	Peter Hornig
Nicole Baginski	1988	Peter Hornig
Katja Rummler	1989	Hendrik Friedrichs
Katja Rummler	1990	Hendrik Friedrichs

Vereinsmeister		
Ute Kaiser	1991	Hendrik Friederichs
Ute Kaiser	1992	Mark Klemke
Ute Kaiser	1993	Artur Königsmann
Ute Kaiser	1994	Artur Königsmann
Ute Kaiser	1995	Artur Königsmann
Christina Baginski	1996	Artur Königsmann
Marijke Vorschulze	1997	Artur Königsmann
Christina Baginski	1998	Artur Königsmann
Sybil Ermeling	1999	Artur Königsmann
Kirsten Hartig	2000	Artur Königsmann



**Herzlichen Glückwunsch
zum
100-jährigen Vereinsjubiläum
wünscht**
Ratsfraktion und Stadtverband

F.D.P. Unna

Sieger des SFU-Sprintpokals		
Gabriela Wulf	1978	Gundolf Bitter
Gabriela Wulf	1979	Wolf-Eler von Lowtzow
Beate Zimmermann	1980	Wolf-Eler von Lowtzow
Beate Zimmermann	1981	Wolf-Eler von Lowtzow
Beate Zimmermann	1982	Wolf-Eler von Lowtzow
Bettina Muhr	1983	Dirk Thomaschewski
Anja Krüger	1984	Peter Hornig
Katja Rummler	1985	Lars Schütte
Nicole Baginski	1986	Peter Hornig
Katja Rummler	1987	Peter Hornig
Karin Hornig	1988	Hendrik Friederichs
Katja Rummler	1989	Hendrik Friederichs
Katja Rummler	1990	Hendrik Friederichs
Annette Kaiser	1991	Hendrik Friederichs
Ute Kaiser	1992	Markus Adam
Sybil Ermeling	1993	Artur Königsmann
Ute Kaiser	1994	Artur Königsmann
Marijke Vorschulze	1995	Artur Königsmann
Andrea Kautz	1996	Artur Königsmann
Marijke Vorschulze	1997	Jens Schulze-Borgmühl
Marijke Vorschulze	1998	Artur Königsmann
Kirsten Hartig	1999	Peter Hornig
Kirsten Hartig	2000	Artur Königsmann

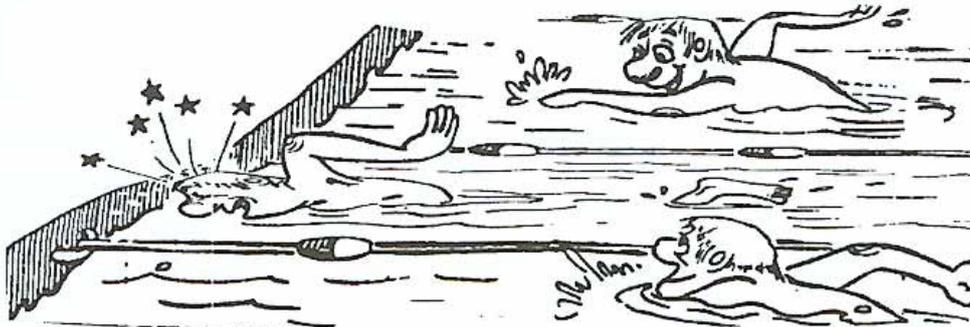
Bestleistungen		
Kirsten Hartig	2:13,23	2000
Artur Königsmann	1:58,00	1994



GLÜCKWUNSCH DER GRÜN-ALTERNATIVEN LISTE IN UNNA



**Der GAL-Specht ist kein Schwimmer
Sonst wär' er ja ein Fisch.
Er geht nicht gerne baden
Wenn Baden auch erfrischt.
Auch taucht er nicht gern unter
Das ist nicht seine Art,
Lieber zeigt er sich putzmunter
Als GAL-Fraktion im Rat.
Der grüne Vogel steht in Unna
Für grüne Politik;
Und wünscht den Schwimmern Unnas
zum Hundertsten viel Glück.
Den Schwimmern und den Fischen,
uns allen, wünscht die GAL:
giftfreie Gewässer
nicht nur im Ruhr- und Möhnetal.**



M. Knolle KG

CONTAINERDIENST

**Am Budberg 5
59425 Unna
Tel. (0 23 03) 1 31 61**



Vereinsrekorde der Schwimfreunde UNNA 01/10 - Stand: 06.03.2001

Strecke	Name Frauen	Zeit Min.	im Jahr	Name Männer	Zeit Min.	im Jahr
50 Rücken	Bettina Muhr	0:33,3	1983	Peter Hornig	0:28,37	1986
100 Rücken	Bettina Muhr	1:10,0	1983	Peter Hornig	1:01,0	1987
200 Rücken	Bettina Muhr	2:30,1	1983	Peter Hornig	2:15,2	1986
50 Brust	Maren Casparby	0:38,0	1994	Andreas Förster	0:31,04	1997
100 Brust	Bettina Muhr	1:21,8	1983	Andreas Förster	1:08,0	1988
200 Brust	Marijke Vorschulze	3:01,5	1993	Andreas Förster	2:31,6	1987
50 Schmetterling	Kirsten Hartig	0:30,31	1999	Peter Hornig	0:26,8	1988
100 Schmetterling	Kirsten Hartig	1:10,03	1999	Peter Hornig	1:00,2	1987
200 Schmetterling	Sybil Ermeling	2:39,71	2000	Michael Hoffmann	2:19,7	1971
50 Freistil	Kirsten Hartig	0:28,89	1999	Peter Hornig	0:24,8	1988
100 Freistil	Ute Kaiser	1:03,3	1994	Peter Hornig	0:53,9	1987
200 Freistil	Kirsten Hartig	2:19,81	2000	Peter Hornig	1:58,9	1986
400 Freistil	Ute Kaiser	4:59,40	1994	Gundolf Bitter Michael Hoffmann	4:21,0 4:21,0	1971 1971
800/ 1500 Freistil	Sandra Hoffmann Uta Panzlaff	10:37,28 21:02,9	2001 1997	Hubert Brune Frank Klemke	9:14,0 17:40,08	1966 1995
100 Lagen	Kirsten Hartig	1:12,38	1999	Artur Königsmann	1:04,72	1998
200 Lagen	Kirsten Hartig	2:37,17	2000	Peter Hornig	2:17,9	1988
400 Lagen	Ute Kaiser	5:38,7	1994	Michael Hoffmann	4:56,7	1970

Staffeln						
4 x 100 m Rücken	Frauen:	Vorschulze, C. Baginski, U. Kaiser, Casparby			5:18,2	1995
	Männer:	Hornig, Disselhoff, Muhr, Thomaschewski			4:26,4	1987
4 x 200 m Rücken	Männer:	Doro, Thomaschewski, Hornig, Muhr			9:43,6	1985
4 x 100 m Brust	Frauen:	Casparby, Kautz, Greuling, Vorschulze			5:45,63	1996
	Männer:	Hahnelt, Klemke, Adam, Königsmann			4:51,98	1996
4 x 200 m Brust	Frauen:	C. Baginski, Vorschulze, Casparby, Greuling			12:39,27	1999
	Männer:	Adam, Förster, Hahnelt, Königsmann			10:42,84	1999
4 x 100 m Schmetterling	Frauen:	Hartig, Schülke, Nöcker, Ermeling			4:59,20	2000
	Männer:	Schütte, Muhr, Hornig, Schweitzer			4:20,7	1986
4 x 100 m Freistil	Frauen:	Hartig, Ermeling, Nöcker, Schülke			4:26,63	2000
	Männer:	Hornig, Schütte, Doro, Horchler			3:44,2	1986
4 x 200 m Freistil	Frauen:	A. Kaiser, U. Kaiser, Ermeling, Rummler			10:16,1	1992
	Männer:	Thomaschewski, Hornig, Schütte, Horchler			8:28,6	1984
4 x 100 m Lagen	Frauen:	Vorschulze, Casparby, Ermeling, U. Kaiser			5:02,2	1994
	Männer:	Hornig, Schütte, Schweitzer, Doro			4:14,2	1986

Bahnrekorde Schwimmsporthalle Unna (25 m Bahn)

Frauen			
50 m Freistil	Nicole Schmidt	SG Lünen	0:27,76
100 m Freistil	Nicole Schmidt	SG Lünen	1:00,04
200 m Freistil	Marit Blömer	SV Schwerte	2:13,44
400 m Freistil	Katrin Mönig	Neheim-Hüsten	4:49,40
800 m Freistil	Johanna Gregori	Neheim-Hüsten	10:04,43
50 m Brust	Stephanie Wedekind	SG Lünen	0:35,16
100 m Brust	Kirsten Franzolet	SG Essen	1:15,60
200 m Brust	Nadja Pfuhl	SG Lünen	2:53,80
50 m Rücken	Nicole Schmidt	SG Lünen	0:31,10
100 m Rücken	Nicole Schmidt	SG Lünen	1:07,04
200 m Rücken	Nicole Schmidt	SG Lünen	2:28,34
50 m Schmetterling	Kirsten Hartig	SF Unna	0:30,43
100 m Schmetterling	Katrin Mönig	Neheim-Hüsten	1:08,30
200 m Schmetterling	Katrin Mönig	Neheim-Hüsten	2:31,10
100 m Lagen	Nicole Schmidt	SG Lünen	1:08,63
200 m Lagen	Nadja Pfuhl	SG Lünen	2:30,80
400 m Lagen	Katrin Mönig	Neheim-Hüsten	5:21,70



Bahnrekorde Schwimmsporthalle Unna (25 m Bahn)

Männer			
50 m Freistil	Bernd Kaulhausen	SV Kohlscheid	0:24,70
100 m Freistil	Torsten Wiegel	SG Dortmund	0:51,70
200 m Freistil	Patrick Jüngst	SG Siegen	2:02,00
400 m Freistil	Patrick Jüngst	SG Siegen	4:28,10
1500 m Freistil	Frank Klemke	SF Unna	17:40,08
50 m Brust	Tom Schönmehl	SSK Hörde	0:31,24
100 m Brust	Mark Warnecke	SG Dortmund	1:02,10
200 m Brust	Michael Hahnelt	SF Unna	2:34,66
50 m Rücken	Peter Hornig	SF Unna	0:28,57
100 m Rücken	Lars Schürfeld	W. Gevelsberg	1:00,82
200 m Rücken	Christian Helesch	BW Bochum	2:17,35
50 m Schmetterling	Artur Königsmann	SF Unna	0:27,61
100 m Schmetterling	Jochen Lohmann	TuRa Bergkamen	1:00,00
200 m Schmetterling	Kai Schell	SG Lünen	2:21,47
100 m Lagen	Jochen Lohmann	TuRa Bergkamen	1:02,10
200 m Lagen	Jochen Lohmann	TuRa Bergkamen	2:17,60
400 m Lagen	Christian Helesch	BW Bochum	5:03,74



Radio - Treibel seit 1950

Massenerstr. 23 59423 Unna Tel 02303 / 22766
www.radio-treibel.de



Bang & Olufsen, BOSE, REVOX, LOEWE....

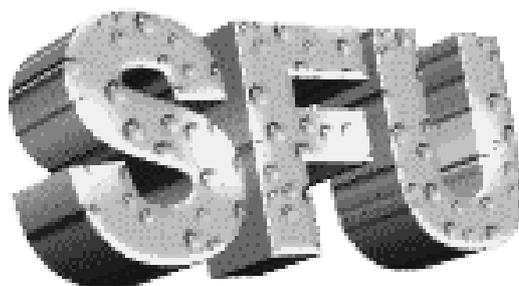
Sportler des Jahres

1958	Jürgen Krause		
1959	Jochen Müntefering		
1960	Dieter Winterkamp		1980
1961	Ingelore Ostermann		1981
1962	Herbert Flunkert		1982
1963	Ulrich Münstermann		1983
1964	Manfred Baginski		1984
1965	Hubert Brune		1985
1966	Hans Lindaner		1986
1967	Rolf Schwabe		1987
1968	Michael Hoffmann		1988
1969	Wolfgang Hönnicke		1989
1970	Gundolf Bitter		1990
1971	Ralf Treffon		1991
1972	Birgit Köcher		1992
1973	Hans-Detlev Nordhaus		1993
1974	Barbara Muhr		1994
1975	Ralph Landwehr		1995
1976	Wolfgang Nöcker		1996
1977	Gabriela Wulf		1997
1978	Wilfried Tomlik		1998
1979	Dirk Thomaschewski		1999
			2000

Stand: 20. April 2001



Übungs- und



Trainingszeiten

	Leiter/in	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag
Anfänger 1+2	E. Kurpas T. Kurpas		16.00- 17.00		
Anfänger 3+4	H. Vorschulze M. Vorschulze				17.45- 18.30
Seepferdchen Mädchen	O. Diekmann		16.45- 17.30		
Seepferdchen Jungen	M. Polyakov J. Kleinjohann		16.45- 17.30		
Seepferdchen gemischt	S. Ellamaa				17.00- 17.45
Fortgeschrittenen Jungen ab 10 Jahre	M. Baginski		16.45- 17.30		
Fortgeschrittenen Mädchen ab 10 Jahre	D. Jütte S. Schülke		16.45- 17.30		
Fortgeschrittenen Mädchen bis 10 Jahre	E. Stobbe		16.45- 17.30		
Fortgeschrittenen Mädchen ab 12 Jahre	O. Diekmann		17.45- 18.30		
Fortgeschrittenen gemischt bis 12 Jahre	S. Ellamaa				17.45- 18.30
Schüler / innen Talentgruppe	M. Baginski J. Busch		17.35- 18.45 Pflicht	17.00- 18.15 Wahl	17.00- 18.30 Pflicht
Schüler / innen Leistungsgruppe	P. Hornig		17.30- 18.45	17.00- 18.00	17.00- 18.30
Leistungsgruppen	W. Baginski E. Münstermann	16.00- 17.00	18.00- 20.00	17.00- 18.30	18.00- 20.00
Masters Leistungsgruppe	D. Schwarze W. Baginski				20.00- 21.00
Senioren Trimm-Schwimmen	D. Schwarze				20.00- 21.00
Wasserball	E. Polyakov		20.00- 21.00		
Wassergymnastik	O. Diekmann		18.30- 19.15		

Haben Sie Fragen hierzu ?

Für Informationen stehen Ihnen der 1. Vorsitzende Erhard Münstermann und der Schwimmwart Manfred Baginski zur Verfügung.

Was sind die Schwimmfreunde Unna 01/10?

Die Schwimmfreunde Unna 01/10 sind Unnas ältester und größter Schwimmverein mit zahlreichen sportlichen Erfolgen auf Bundes-, Landes- und Bezirksebene und mit beachtlichen Leistungen im Kinder- und Senioren Breitensport.

Bei einer Gesamtzahl von rund 600 fast ausschließlich in Unna wohnenden Mitgliedern nehmen 250 Kinder und Jugendliche regelmäßig an den Vereinstrainingstunden teil.

Die 350 erwachsenen Mitglieder (aktiv und passiv) verteilen sich erfreulicherweise über alle Altersgruppen.

Was bieten wir unseren Mitgliedern?

Die Schwimmfreunde Unna 01/10 betreiben wettkampfmäßig die Sportarten Schwimmen und Wasserball.

Weitere wichtige Bestandteile unserer Tätigkeit sind der Breitensport und die sportliche und außersportliche Jugendarbeit.

Leistungssport: *Schwimmen* für Kinder und Jugendliche mit Teilnahme an Veranstaltungen im In- und Ausland.

Schwimmen für Senioren mit Teilnahme an regionalen und überregionalen Wettkämpfen der „Masters“.

Wasserball für Männer-Mannschaften mit Teilnahme an Meisterschaftsspielen und Turnieren im In- und Ausland.

Breitensport: Anfängerschwimmen

Gesundheitsschwimmen (auch für Senioren)

Wassergymnastik

Konditions-Gymnastik

Abnahme von Schwimmbadabzeichen

Jugendarbeit: Betreuung von Jugendlichen

Freizeitmaßnahmen für Kinder und Jugendliche

SCHWIMMFREUNDE UNNA 01/10..... UND SCHWIMMEN MACHT SPASS!!!



100

**... und immer
oben
geschwommen!**

**Wir gratulieren unseren
Schwimmfreunden
Unna**

Unna
SPD



**BRECHEN SIE
REKORDE,
NICHT REGELN!**

Sparkasse Unna 
www.sparkasse-unna.de

Als Förderer des Vereinssports
wünschen wir viel Erfolg,
eine faire und sportliche
Saison 2001.